

Männer
Specials
 www.bartels-schneverdingen.de
CALAMAR
 STYLED FOR GLOBAL MEN
BARTELS
 MODE IM TREND
 Schneverdingen · Bergstraße 8 · Tel. (05193) 1293

heute im heide kurier

Dorfmark Kreistagsantrag „Mobbing an Schulen“	Seite 2	Verlagssonderveröffentlichung Rund ums Pferd	Seite 8
Schneverdingen Cittaslow-Tagung in der Heideblütenstadt	Seite 3	Heidekreis HKK: Beginn der Standortsuche	Seite 9
Soltau Weniger Gewaltdelikte gegen Rettungskräfte	Seite 4	Schneverdingen Lesezeichenwoche mit vielen Veranstaltungen	Seite 9
Soltau 100 Jahre WGS: Feier in der Alten Reithalle	Seite 6	Sport Erfolgreiche DLRG-Schwimmer	Seite 13

SÜDSEE CARAVANS
 THE SPIRIT OF FREEDOM

- ✓ über 350 Freizeitfahrzeuge
- ✓ 800 m² Outdoor Shop
- ✓ Ersatzteile und Vorzelte
- ✓ Meisterwerkstatt mit TÜV-Station
- ✓ Waschanlage für Wohnwagen und Reisemobile
- ✓ Mietstation ADAC/Interacaravanning
- ✓ Mobilheim-Ausstellung

Hausmesse 13.04. + 14.04.19

Südsee-Caravans | Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG
 Am Hanfberg 2 (Autohof A7 Soltau-Süd) | 29649 Wietzendorf
 Tel. +49 (0)5191 96780 - 0 | Fax 96780 - 99
 info@suedsee-caravans.de | www.suedsee-caravans.de

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 17. März 2019
 www.heide-kurier.de

Nr. 22/40. Jahrgang
 anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
 redaktion@heide-kurier.de

Vielleicht klappt's noch in diesem Herbst

Soltauer Hallenbad wird saniert / Stadtwerke ziehen vor Gericht

SOLTAU (mwi). Inzwischen ist mehr als ein halbes Jahr vergangen, seit das Soltauer Hallenbad seine Pforten schließen mußte. Ursache dafür waren aufgewölbte Fliesen in allen Becken mit Ausnahme des Planschbeckens. Daß sich daran zunächst nichts geändert hat und keine Reparaturen folgten, liegt auf der Hand: Die Stadtwerke Soltau mußten zunächst die Schäden gutachterlich festhalten, um dann möglicherweise den Verursacher in Regreß zu nehmen. Außergerichtlich wird das aber nicht möglich sein, wie sich jüngst gezeigt hat. Damit kommt Bewegung in die Sache: Die Stadtwerke werden jetzt die Sanierung selbst in Angriff nehmen und hoffen, damit noch in diesem Jahr fertig zu werden.



In allen Becken sind die Schäden deutlich erkennbar.

Fotos: mwi

Eigentlich wäre es den Stadtwerken lieber gewesen, sich mit den Bauverantwortlichen zu einigen. Darauf wiesen Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Ronald Begemann und Geschäftsführer Dr. Claus-Jürgen Bruhn am vergangenen Mittwoch noch einmal hin. Schließlich ist das Problem schon einmal aufgetreten und wurden seinerzeit im Rahmen der Mängelgewährleistung beseitigt, wobei ein Teil der Sanierungskosten von der Versicherung getragen wurde. Nachdem das komplett umgebaute Hallenbad 2014 an den

Start gegangen war, mußte es deshalb von Anfang Dezember 2016 bis zum 1. April 2017 geschlossen bleiben. Ende August 2018 dann das Déjà-vu-Erlebnis, auf das jeder gern verzichtet hätte: Wieder wurden Fliesenschäden festgestellt - seitdem herrscht Ebbe im Hallenbad. Aber das soll sich so schnell wie möglich ändern - „eine Entscheidung, die der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 6. März getroffen hat“, so Bruhn, wobei die beiden Gesellschafter der Stadtwerke Soltau - die Stadt Soltau und die Stadtwerke Bremen - damit einverstanden seien. Und Begemann: „Es gibt damit

den Konsens, mit der Sanierung zu beginnen. Die Auftragsvergabe ist momentan in Vorbereitung. Wir werden so zeitnah wie möglich starten.“

Vorausgegangen war dieser Entscheidung ein längerer Prozeß, der, so Begemann, „Monate gedauert hat, weil bestimmte Schritte einzuhalten waren“. Ortstermine mit Gutachtern und Baubeteiligten, Probenentnahmen, Stellungnahmen der Beteiligten und schließlich im Januar ein Gespräch mit den Baubeteiligten in der Soltau-Therme. Letztes mit dem Ziel, eine außergerichtliche Lösung zu erreichen. Doch im Februar stellte sich heraus, daß

niemand die Verantwortung für den Schaden übernehmen wollte, der höchstwahrscheinlich durch eine „Unverträglichkeit“ von Kleber und unter den Fliesen liegenden Folien verursacht worden ist.

Angesichts dieser Situation bereiten die Stadtwerke Soltau jetzt eine Klage vor dem Landgericht Lüneburg vor, um den Sachverhalt klären und die fünfjährige Gewährleistungsfrist nach dem Hallenbadumbau nicht verstreichen zu lassen. „Da ein solcher Rechtsstreit unter Umständen Jahre dauert und wir das Hallenbad natürlich nicht bis dahin ungenutzt lassen können, haben wir uns für eine Sanierung entschlossen. Das heißt, die Stadtwerke zahlen jetzt erst einmal alles, um es sich dann später aber zurückzuholen. Schließlich ist dies am Ende doch das Geld der Steuerzahler. Diese Kosten könnten sich auf rund 750.000 Euro belaufen“, meint Bruhn. Die Schadenssumme sei aber wesentlich höher und belaufe sich auf insgesamt mehr als zwei Millionen Euro, weil es erhebliche Einnahmeverluste gebe. Ob die letztlich erfolgreich eingefordert werden könnten, müsse sich noch zeigen. In finanzielle Bedrängnis gerieten die Stadtwerke Soltau dadurch allerdings nicht, so der Geschäftsführer.

Auch wenn es jetzt grünes Licht für die Sanierung gibt und die Auftragsvergabe vorbereitet wird, heißt dies noch nicht, daß die Arbeiten auch schnell beginnen. Schließlich sind Handwerker beim derzeitigen Bauboom schwer zu bekommen: „Es gibt beispielsweise interessierte Fliesenleger - allerdings nicht sofort“, kommentiert Volker Stegen, kaufmännischer Leiter der Stadtwerke, die Lage. Deshalb, so betont Begemann, könne derzeit auch noch kein genauer Termin für die Wiedereröffnung genannt werden. Vor Herbst 2019 sei damit jedenfalls nicht zu rechnen.

Die übrigen Angebote der Soltau-Therme bleiben übrigens - wie schon in den vergangenen Monaten - von der Hallenbadschließung unberührt. Und auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nach wie vor an Bord. Dazu Therme-Leiter Ronny Dechau: „Das ist gut so, denn wir können nicht auf sie verzichten und bemühen uns, sie bei Laune zu halten.“

Foto im leeren Kinderbecken: (v.l.) Dr. Ronald Begemann, Volker Stegen, Dr. Claus-Jürgen Bruhn und Ronny Dechau kündigen die baldige Hallenbadsanierung an.

Infos für werdende Eltern

WALSRODE. Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Walsrode veranstaltet die nächsten Infoabende für werdende und frischgebakene Eltern am Dienstag, dem 26. März, sowie am Montag, dem 1. April. Dr. Christiane Thein und ihr Team aus Kinderärzten, Anästhesisten, Hebammen und Krankenschwestern stehen für Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit zur Verfügung. Anschließend besteht die Möglichkeit, den Kreiß-

saal, die Wochenbett- und die Neugeborenenstation zu besichtigen. Der nächste Informationsabend zum Thema „Die ersten Tage nach der Geburt - Ein guter Start im Heidekreis-Klinikum“ steht am Donnerstag, dem 21. März, auf dem Plan. Die Stillberaterinnen Ilse-Marie Lentz (Kinderkrankenschwester) und Inga Diers (Hebamme) informieren regelmäßig immer am dritten Donnerstag eines Monats über die Themen Bonding und Bindung, Stillen und Flasche sowie Möglichkei-

ten einer gemeinsamen Unterbringung im Klinikum. Weitere Infos zu beiden Angeboten gibt es über das Sekretariat der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe unter der Telefonnummer (05161) 6021451. Alle geplanten Infoabende beginnen um 19 Uhr im Gesundheitszentrum (Saarstraße 16) am Heidekreis-Klinikum Walsrode. Der Seminarraum befindet sich im dritten Obergeschoß, eine Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung ist nicht erforderlich.

HK auf Facebook

Heide-Kurier nutzt soziales Netzwerk

SOLTAU (mk). „Wenn's mal wieder länger dauert“ - den berühmten Spruch, mit dem für einen Schokoriegel geworben wurde, dürfte fast jeder kennen. Auf die Arbeit des Heide-Kurier-Teams bezogen will dieser Slogan so gar nicht passen, haben wir doch bislang jede Ausgabe zeitgerecht in die Druckerei geschickt, selbst unter widrigsten Umständen. Hier sei an den Brand unseres Geschäftsgebäudes in der Kirchstraße im August 2002 erinnert, als ein Benzin-Luft-Gemisch zu einer Explosion führte, die die gesamte Vorderfront des Hauses wegsprengte und einen Teil der Kirchstraße unter Trümmern begrub. Damals machte der Heide-Kurier überregional Schlagzeilen, auf die wir gern verzichten hätten. Doch selbst in dieser Ausnahmesituation ist der HK pünktlich erschienen. Seitdem ist viel Wasser die Böhme hinuntergeflossen. Gerade in Sachen Technik und Digitalisierung ist eine Menge passiert. Und in dieser Hinsicht haben wir uns,

zugegeben, ein wenig Zeit gelassen, zumindest, was die Nutzung sozialer Netzwerke angeht. Hier hat es tatsächlich „etwas länger gedauert“. Doch besser spät als nie - und deshalb ist es nun tatsächlich soweit: Der Heide-Kurier ist seit kurzem auf Facebook zu finden. Wer sich schon mal einen kleinen Vorgeschmack auf die nächste Heide-Kurier-Ausgabe verschaffen möchte, hat dazu auf unserer Facebookseite unter <https://www.facebook.com/heidekurier.news> die Möglichkeit. Auf dieser sind unter anderem aktuelle Polizeimeldungen und Veranstaltungshinweise zu finden, während größere Artikel zumeist nur angerissen werden. Komplett sind sie dann in der gedruckten Ausgabe verfügbar - und natürlich im Internet auf unserer Homepage unter www.heide-kurier.de. Der Blick ins Netz soll demnächst für unsere Leserinnen und Leser übrigens noch spannender werden, mehr dazu wollen wir aber an dieser Stelle noch nicht verraten.



Unter der Adresse <https://www.facebook.com/heidekurier.news> ist der Heide-Kurier nun auch auf Facebook zu finden.

Foto: mk

Schlafstörungen, Schmerzen?

Ob Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen, Migräne, Allergien, Schmerzen im Bewegungsapparat (Bandscheibe, Wirbelsäule), sowie Arthrose, Rheuma, Osteoporose, und jede andere Art von Schmerz, sowie Schlafstörungen:

Ärzte und Patienten berichten über Erfolge mit alternativen Heilmethoden

Informieren Sie sich kostenlos bei einem aufschlussreichen Vortrag über alternative Heilmethoden, wie man die Durchblutung verbessert, damit auch den Abtransport von Stoffwechsellacken, sowie die Sauerstoff- und Organversorgung steigert, wie man Herzinfarkt und Schlaganfall vorbeugt und die Leistungsfähigkeit der Organe wieder verbessert.

Ergebnis: Reduzierung / Verzicht von Medikamenten.

Montag 18.03.2019

Landhotel Schnuck Schneverdingen

Osterwaldweg 55, 29640 Schneverdingen (Saal Bremen)

gut erreichbar bei den Sportstätten gelegen

Der Eintritt ist frei Beginn: 17:30 Uhr

Wir laden Sie zu einem Gesundheitsvortrag ein, der auch gesunden Menschen empfohlen wird, um fit, gesund und leistungsfähig zu bleiben.

Institut für Naturheilverfahren und physikalische Anwendungen

Dr. Dr. med. Jordan Petrow - www.chronischekrankheiten.net

Bei Fragen helfen wir unter: Tel. 0421 3074-158

(keine Anmeldung erforderlich, keine Verkaufsveranstaltung)

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Saisonabschluß

„Jacques Thibaud String Trio“ in Soltau



Das „Jacques Thibaud String Trio“ tritt zum Abschluß der aktuellen Saison der Soltauer Kammermusiken auf. Foto: Neda Navael

SOLTAU. Am Donnerstag, dem 21. März, steht das letzte Konzert der aktuellen Reihe „Soltauer Kammermusiken“ des Kulturvereins Soltau auf dem Plan. Ab 20 Uhr ist das „Jacques Thibaud String Trio“ in der Bibliothek Waldmühle zu Gast.

„Seit mehr als 20 Jahren überzeugt das ‚Jacques Thibaud String Trio‘ Publikum und Kritiker durch seine große Expressivität, seine musikalische Eleganz und seine virtuose Lebendigkeit“, wirbt der Kulturverein für die Veranstaltung. Das Ensemble, in dem Burkhard Maiss (Violine), Hannah Strijbos (Viola) und Bogdan Jianu (Violoncello) spielen, tritt regelmäßig in Europa, Japan und Nordamerika auf. Als Ensemble-in-Residence beim Florida International Festival besuchten mehr als 2000 Menschen ihr Abschlußkonzert. Darüber hinaus war das Trio ebenfalls als Ensemble-in-Residence bei zahlreichen anderen Institutionen tätig,

die Bandbreite reicht von Konservatorien über Sommerkurse bis hin zu einem Indianerreservat in Arizona.

Neben Kammermusikkonzerten ist das „Jacques Thibaud String Trio“ auch solistisch mit Mozarts unvollendeter Sinfonia Concertante für Violine, Viola, Violoncello und Orchester unterwegs. „Als Namenspatron hat das Trio den französischen Geiger Jacques Thibaud gewählt, der neben seiner solistischen Karriere als Kammermusiker Weltruhm genöß“, erklärt der Kulturverein.

Am 21. März in der Bibliothek Waldmühle stehen Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Sebastian Bach auf dem Programm. Karten sind an der Abendkasse erhältlich, Reservierungen sind möglich telefonisch unter (05191) 2468 und über Internet unter www.kulturverein-soltau.de.

Thema: Mobbing an Schulen

Kreistagsantrag von FDP/Bürgerunion / „Stein ins Rollen bringen“

DORFMARK (dl). „Mobbing an Schulen ist ein Thema, nicht zuletzt ausgelöst durch die aktuellen Schlagzeilen“, machte Tanja Kühne (FDP) beim Pressegespräch deutlich, zu dem die Kreistags-Gruppe FDP/Bürgerunion nach Dorfmark jüngst eingeladen hatte. Und so habe die Gruppe, ausgehend von einem Antrag, der in den niedersächsischen Landtag eingebracht wurde und derzeit im Kulturausschuß diskutiert wird, sich entschlossen, den Antrag „Mobbing an Schulen bekämpfen - Anregungen zu gesamtgesellschaftlichem Handeln“ in den Kreistag des Heidekreises einzubringen. Noch lägen keine Zahlen für den Landkreis vor, aber „wir wollen den Stein ins Rollen bringen“, so Klaus Grimkowski-Seiler (Bürgerunion).

„Ehe etwas passiert“, so Grimkowski-Seiler, wolle die Gruppe im Kreistag aktiv werden. „Prävention ist besser, als wenn die Karre im Dreck steckt“, betonte Tanja Kühne. „Wir wollen nichts heraufbeschwören, aber das Thema schwelt und muß angegangen werden.“ Mobbing habe es schon immer gegeben - doch habe es durch die Möglichkeiten wie Smartphone und Internet eine andere Form angenommen. Statt der direkten Konfrontation auf dem Schulhof finde Mobbing „aus der Entfernung, unsichtbarer statt“.

„Die Opfer leiden immens und werden nicht selten traumatisiert“, formuliert es die Gruppe in ihrem Antrag. „Auch außerhalb der Klassenräume und des Schulhofs setzt sich das Mobbing nicht selten fort und wirkt somit in das private Leben und die Freizeit hinein.“ Für die Opfer

werde es zu einer tiefgreifenden, das gesamte Leben bestimmenden Belastung. „Die Zeichen, die Opfer von Mobbing zeigen, fallen höchst individuell und zum Teil diffus aus, so daß es für andere nicht immer leicht ist, sie zu erkennen.“

„Mobbing unter Schülerinnen und Schülern betrifft alle Schulformen und Altersklassen und hat somit eine gesamtgesellschaftliche Dimension“, heißt es in dem Kreistagsantrag, der rechtzeitig zur nächsten Sitzung am Freitag, dem 22. März, eingebracht wurde und dort vermutlich in den Ausschuß weiterverwiesen wird. FDP/Bürgerunion sehen den Landkreis als Schulträger in der Pflicht, aktiv zu werden. „Es gibt Inselfösungen an verschiedenen Schulen“, so Kühne, „aber eine Lösung auf Kreisebene eben noch nicht.“ Das solle sich baldmöglichst ändern.

Wichtig sei es zunächst, Daten zu erheben. „Etwa neun Prozent aller Jungen und zehn Prozent aller Mädchen in Deutschland sind laut Statistik bereits wiederholt Opfer von Mobbing geworden. Vier Prozent der Kinder und Jugendlichen zwischen vier und 16 Jahren wurden Opfer von Cybermobbing, 18 Prozent sind bereits über das Internet oder das Handy beleidigt worden“, zitiert die Gruppe in ihrem Antrag. Regionale Zahlen lägen allerdings noch nicht vor, und so fordert die Gruppe eine Umfrage an den Schulen „zur Ausprägtheit des Themas“.

Zudem müsse die Attraktivität von Beratungslehrerstellen durch mehr Anrechnungstunden gesteigert werden. Für Schulsozialarbeit und Mobbingprävention sollten an jeder



Klaus Grimkowski-Seiler und Tanja Kühne. Foto: dl

Schule geschützte Räume zur Verfügung stehen. Eine weitere Forderung ist die bessere Kooperation von Schulen und Behörden, „insbesondere der Polizei, des Jugendamtes, der Erziehungsberatungsstelle und der Landesschulbehörde.“ An den Schulen seien einheitliche Anlaufstellen für Eltern betroffener Kinder einzurichten und die Schulen sollten diese den Eltern auch bekanntmachen.

Zudem seien „die Schulen anzuregen, in ihrem Schulprogramm auf die Themen Sozialkompetenz und demokratische Grundwerte einzugehen und beispielsweise in Form von Pro-

jekten verstärkt durchzuführen.“ Eltern sollten die Möglichkeit erhalten, „ihre Kompetenzen zu verbessern, um Mobbing vorzubeugen, zu erkennen und ihren Kindern richtig helfen zu können.“

„Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe“, unterstrich Tanja Kühne im Gespräch. Sie kritisierte ebenso wie Grimkowski-Seiler, daß es im Landkreis Heidekreis noch kein Konzept zum Bereich „Mobbing bekämpfen“ gebe. „Es müssen alle an einen Tisch geholt werden“, so Grimkowski-Seiler, „damit zum Schutz der Jugendlichen etwas dabei herauskommt.“

GOBS-Schüler als Sanitäter

Spezialisten für blutende Nasen und verstauchte Knöchel



Startschuß für den Schulsanitätsdienst: (unten, von links) Holger Bockelmann, Jolina Thomasz, Iris Wagner, Lara Wunsch, Björn Bode, Lubaya Lück, Mara Rinke, Thomas Leis, Erik Adamczewski, Julius Hartig, Julian Wandtke, Felix Runge, Marcel Derr, Nick Greier, Panagiotis Liogas, Annika Köller und Iris Janiesch-Kastrau. Oben, von links: Eileen Pinter Zoë Mae Goppold, Maya Laven, Anna Oldenburg und Marie Mittelstaedt.

BISPINGEN. An bundesdeutschen Schulen ereignen sich jedes Jahr mehr als eine Million Schulunfälle. Oft sind die ersten Minuten entscheidend für den Erfolg der Hilfeleistung. An der Grund- und Oberschule Bispingen helfen seit diesem Schulhalbjahr Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter, die Folgen dieser Unfälle zu vermindern. Denn um die Sicherheit an ihrer Schule zu verbessern, hat die Schule Bispingen in Zusammenarbeit mit dem Jugendrotkreuz (JRK) einen Schulsanitätsdienst ins Leben gerufen.

Schon seit einem Jahr gibt es eine Arbeitsgemeinschaft (AG) „Schulsanitätsdienst“ an der Bispinger Schule. Freiwillig bleiben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer montags am Nachmittag in der Schule, um die Grundlagen der Ersten Hilfe zu erlernen. „In der Zeit haben die Kinder und Jugendlichen von Annika Köller

eine solide Grundausbildung bekommen, die sie auf den Einsatz in Pausen und bei Schulveranstaltungen vorbereitet hat. Für unsere Schule bedeutet das einen Zuwachs an Sicherheit“, so Schulleiterin Iris Wagner. Nun kamen die AG-Mitglieder und ihre Leiterin Annika Köller, Iris Janiesch-Kastrau vom DRK-Kreisverband, sowie Holger Bockelmann, der Vorsitzende des Fördervereins der Schule für den offiziellen Startschuß zusammen. Dank der finanziellen Unterstützung durch den Förderverein konnte der Schulsanitätsdienst T-Shirts, Westen, Decken und Einsatztaschen anschaffen und mit Beginn des neuen Schulhalbjahres konnte der Einsatz der schulischen Ersthelfer beginnen.

An der Bispinger Schule sind aktuell 22 Mädchen und Jungen bereit, im Falle eines (Un-) Falles sofort Erste Hilfe zu leisten. AG-Leiterin Annika

Köller, die als Notfallsanitäterin beim DRK tätig ist: „Damit wird aber nicht nur die Sicherheit erhöht. Für die Schülerinnen und Schüler bietet dieses Projekt eine tolle Chance, schließlich übernehmen sie Verantwortung und lernen, damit umzugehen.“

Die „Schul-Sanis“ kümmern sich nicht nur um die Wartung und Pflege der Materialien und versuchen, Gefahrenpotentiale zu verringern, sondern sie vertiefen und erweitern ihr Wissen um die Erste Hilfe ständig. In den Pausen sieht man sie mit ihrer roten Sanitätstasche, mit ihren T-Shirts und mit gelben Westen über den Schulhof „patrouillieren“. Natürlich immer mit einem offenen Auge für brenzlige Situationen. Den Schülerinnen und Schülern macht es Spaß und die Schule profitiert von der Erhöhung der Sicherheit, die dieses vom Jugendrotkreuz initiierte Projekt bedeutet.

Gottesdienst

WOLTERDINGEN. Die Kirchengemeinde in Wolterdingen lädt für den heutigen Sonntag zu einem Abendgottesdienst unter dem Thema „An Gottes Segen ist alles gelegen“ ein. Beginn ist um 19 Uhr. Der Gottesdienst wird in einer besonderen musikalischen Form gefeiert, bei der unter anderem neuere geistliche Lieder gesungen werden und der Gemeindechor bei der Gestaltung mitwirkt. Im Mittelpunkt steht nicht - wie gewohnt - die Predigt, „sondern der Segen Gottes als Zeichen, mit dem Gott die Menschen behütet und beschützt.“ Im anstehenden Gottesdienst besteht außerdem die Möglichkeit der persönlichen Segnung im Altarraum durch Mitglieder der Vorbereitungsgruppe.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214

www.heide-kurier.de

facebook.com/heidekurier.news

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

JOHN DEERE
NOTHING RUNS LIKE A DEERE

MÄRZ 2019

FELDSPRITZEN - DEMO TOUR
LIVE: DAS GESAMTE SORTIMENT

21. MÄRZ 2019, 10:30 UHR
29646 BEHRINGEN, HOF HINRICH BRAMMER
BAB/ ABFAHRT BISPINGEN, HEBBER STR. 1

Die gezeigten Feldspritzen M700/700i, M900/M900i und R900i PowrSpray und der Selbstfahrer R4040i/R4050i im Feldeinsatz.
KRAMER Rad- und Teleskopklader.

Über Pflanzenschutzvorschriften und Auflagen informiert Sie Herr Dunker von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.
DIE TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT!

Schlichting
LANDMASCHINEN

BITTE ANMELDEN:
info@schlichting-landmaschinen.de
MARXEN: 04185-79780 - SOLTAU: 05191-98140

Schneeverdingen zeigt Flagge

Cittaslow-Frühjahrstagung erstmals in der Heideblütenstadt

SCHNEEVERDINGEN (mk). Wenn demnächst an den Schneeverdinger Ortseingängen Flaggen mit Schneckenmotiv wehen, dann hat das einen guten Grund. Es handelt sich aber nicht um einen außergewöhnlichen Appell an die Autofahrer, den Fuß vom Gaspedal zu nehmen. Vielmehr steht am 21. März in der Heideblütenstadt eine Frühjahrstagung der deutschen Cittaslow-Vereinigung auf dem Programm, zu der Vertreter aus den 21 Städten und Gemeinden anreisen, die dem nationalen Netzwerk angehören. Und das Logo der Vereinigung ist bekanntlich die Schnecke. Die Stadt Schneeverdingen gehört dem Netzwerk seit 2017 an und zählt damit quasi zu den Neuzugängen.

„Langsame Stadt“ - dies bedeutet kurz und knapp die Übersetzung der italienisch-englischen Wortkombination Cittaslow (citta = Stadt; slow = langsam). Dahinter verbirgt sich eine internationale Bewegung, die den bewußten und entschleunigten Umgang mit den wichtigen kommunalpolitischen Themen und Entscheidungen zur konkreten Philosophie macht. Der Fokus liegt dabei auf kleineren Städten mit unter 50.000 Einwohnern. Das Gros der deutschen Cittaslow-Städte ist im Süden der Republik zu finden, im hohen Norden halten Schneeverdingen sowie Penzlin und Meldorf die Cittaslow-Flagge hoch. Alle dem Netzwerk angehörenden Städte und Gemeinden haben sich auf die Fahne geschrieben, durch eine nachhaltige und behutsame Stadtentwicklung mehr Lebensqualität für ihre Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

In Zeiten zunehmender Schnelligkeit, Komplexität der Arbeitswelt und steigender Belastung der Umwelt sehnen sich Menschen nach nachhaltigen Gegenentwürfen, nach Lebensqualität, nach Entschleunigung.



Freuen sich auf die Cittaslow-Frühjahrstagung: Resa Domurath (li.) und Meike Moog-Steffens.

Foto: mk

Es geht darum, Hast und Hektik etwas entgegenzusetzen. Deshalb ist eine orangefarbene Schnecke, die auf ihrem Haus die Silhouette einer Stadt trägt, das Symbol der nicht nur deutschlandweit, sondern international verbreiteten Bewegung. Gemeinsam befassen sich die angeschlossenen Städte und Gemeinden mit Konzepten zum regionalen Umweltschutz, zur Förderung des lokalen und regionalen Charakters der Kommunen und zum Schutz und zur Stärkung lokaler Wurzeln, ihrer Kultur und ihrer Tradition. Zudem geht es um gelebte und authentische Gastfreundschaft sowie die Einbindung

aller Menschen durch größtmögliche Barrierefreiheit.

Die im Netzwerk zusammengeschlossenen Kommunen schicken zweimal im Jahr Vertreter zu „Cittaslow“-Tagungen, einmal im Frühjahr und einmal im Herbst. Wenn es die jeweiligen Terminkalender zulassen, sind dies in der Regel die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, teils sind auch Verwaltungsmitarbeiter und Touristiker mit von der Partie. Und so waren auch Schneeverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Resa Domurath von der Stabsstelle Stadtmarketing,

Wirtschaftsförderung, Tourismus in Sachen Cittaslow auf Reisen. Domurath vertrat die Heideblütenstadt zuletzt vom 24. bis 26. Oktober 2018 bei der Herbsttagung in Maikammer an der südlichen Weinstraße. Nun fungieren die Heiderinnen als Gastgeberinnen. Sie erwarten rund 25 Gäste aus Städten wie Hersbruck, Waldkirch, Wirsberg oder Penzlin sowie den Präsidenten von Cittaslow Deutschland, Manfred Dörr, Bürgermeister der Stadt Deidesheim.

„Weil viele Teilnehmer aus dem Süden Deutschlands anreisen, erwarten wir die ersten Gäste bereits am Mittwoch, dem 20. März“, so Domurath: „Einige werden - umweltfreundlich und entschleunigt - mit dem Zug anreisen.“ Abends werde es dann ein erstes Treffen im Hotel Camp Reinsehen geben, wo alle Teilnehmer übernachteten. Dort stehe am nächsten Tag auch die Tagung auf dem Programm. Neben den Regularien werde es unter anderem um Themen wie „Artenschutz als Cittaslow-Projekt“, „Slow Traveling“, „Weiterentwicklung des Netzwerks“ und „Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen dem deutschen, belgischen und niederländischen Cittaslow-Netzwerk“ gehen.

Natürlich wollen sich die Vertreter der anderen Städte und Gemeinden auch ein Bild von der Stadt Schneeverdingen machen. Deshalb steht eine Stadtführung auf dem Programm, wobei Highlights wie das Pietzmoor und der Heidegarten am Höpen sowie die Eine-Welt-Kirche natürlich nicht fehlen dürfen. Die Geschichte des Camps wird ebenso Thema sein wie die Renaturierungsmaßnahmen in der Heide nach dem Abzug der britischen Streitkräfte. Gerade Gäste, die mit der Geschich-

te nicht vertraut seien, „können sich kaum vorstellen, daß hier bis Mitte der 90er Jahre große Flächen noch Wüste waren“, so Domurath.

Nachdem die Sehenswürdigkeiten der Heideblütenstadt erkundet worden sind, gibt es ein gemeinsames Abendessen in der Hofschänke des Hotels Tütsberg. Die Gäste dürfen sich auf Heidespezialitäten freuen - wobei der Fokus, der Cittaslow-Philosophie folgend, auf Slow Food liegt. Nach der Übernachtung im Camp Reinsehen werden die Teilnehmer dann am Freitag individuell abreisen.

Apropos individuell. „Jede dem Netzwerk angehörende Kommune hat ihren eigenen Schwerpunkt und ist einzigartig“, so Domurath. „Moderne trifft Tradition“ heißt es zum Beispiel in Meldorf, „Gartenstadt mit Tradition“ in Überlingen. Schneeverdingen trägt im Netzwerk und in einer Cittaslow-Imagebroschüre den Titel „Stadt im Heide-Paradies“. Der Begriff „Cittaslow“ ist in der Heideblütenstadt inzwischen bekannt, nicht zuletzt, weil das Stadtmarketing unter diesem Namen läuft. „Wenn man hier Bürgerinnen und Bürger auf dem Markt befragen würde, bräuchten viele sicher den Begriff mit der Slow-Food-Bewegung in Verbindung. Der Bekanntheitsgrad von Cittaslow könnte allgemein noch deutlich gesteigert werden. Das bedarf einer intensiveren Öffentlichkeitsarbeit des gesamten Netzwerkes“, so Moog-Steffens.

Was die Bekanntheit und Akzeptanz der Cittaslow-Bewegung angeht, so wird die Stadt Schneeverdingen schon bald über detaillierte Kenntnisse verfügen: Dr. Urszula Kaczmarek von der Adam-Mickiewicz-Universität im polnischen Posen hat vor kurzem Kontakt mit der Stadtverwaltung aufgenommen. Weil es in Polen die höchste Dichte an Cittaslow-Städten gibt, arbeitet sie auf ihrem Weg zur Professur an diesem Thema und macht daher in Schneeverdingen eine Umfrage. In Kooperation mit der Stadt wurden Fragebögen an Vereine und im Stadtmarketing engagierte Einwohnerinnen und Einwohner verschickt. Diese sollen Gelegenheiten wie Radwege, Schulen und Kitas, natürliche Umwelt, öffentliche Sicherheit und öffentliche Räume bewerten. „Das finden wir spannend und haben das Projekt daher unterstützt. Das ist auch für das Netzwerk interessant und beantwortet die Frage, wo wir stehen“, betont Moog-Steffens. Rund 100 ausgefüllte Fragebögen seien bereits abgegeben worden.

Um den Bekanntheitsgrad der Cittaslow-Vereinigung und der dahinter stehenden Philosophie weiter zu steigern, zeigt die Stadt Schneeverdingen künftig nicht nur Flagge, sondern setzt demnächst vielleicht auch eine „brandheiße“ Idee in die Tat um. Dazu Domurath: „Wir überlegen uns, ein Brandeisen mit Schneckenlogo zu beschaffen, damit wir es zum Beispiel in Holzbänke einbrennen können.“

Wieder mit Flugschau

Mit Greifvögeln und Eulen ist die Eventfalknerei aus Bomlitz ab sofort wieder täglich mit ihren Flugschauen im Wildpark Müden zu sehen. Zweimal täglich, um 12 und 15 Uhr, können die Besucher an der Flugwiese der Greifvogelstation das Flugtalent von Uhu, Bussard, Falke und ihren „Kollegen“ bestaunen. In den Sommermonaten werden die Gäste des Parks auch die Papageien sehen können. Bei den Flugschauen der Eventfalknerei erfahren die Gäste auf unterhaltsame Art und Weise allerhand Wissenswertes über die gefiederten Stars mit ihren besonderen Fähigkeiten. Die Flugschau ist im Eintrittskartenpreis inklusive.



Ole School
Tagespflege für den Großraum Bispingen
professionell · individuell · menschlich

Beratung und Anmeldung
05194 9093297
Gartenstraße 3 · 29646 Bispingen
www.ahd-tagespflege.de

Hilfe im Haushalt
Abrechnung über Pflegekasse möglich
(125,- Euro Monat)
Tel: 05163 8539027
Heideperlen Heidekreis
www.Heideperlen.de

März-Aktion
STEAK & GEMÜSE
Hüftsteak vom Rind, ca. 250 g, saftig gegrillt mit gebratenem Saison Gemüse u. Pommes Frites, inkl. Salat vom Buffet
€ 15.50

Frühstücks-Buffer
täglich von 7.30 bis 10.30 Uhr inkl. Lachs und Prosecco
€ 10.50

GAUCHO
Steakhouse
Mühlenweg 7 · 29614 Soltau
Telefon 0 51 91 - 97 86 15
Öffnungszeiten:
Mittagstisch täglich 12.00 - 14.30 Uhr
Warme Küche: 17.30 - 22.30 Uhr

Frauenchor

SOLTAU. Der Frauenchor Soltau trifft sich zur nächsten Chorprobe am Montag, den 18. März, um 17.30 Uhr im Gymnasium. Interessierte erhalten nähere Informationen bei Brigitte Scholz, Ruf (05191) 17287.

Zeugen?

MUNSTER. Wie die Polizei jetzt mitteilte, ereignete sich bereits am Freitag, dem 1. März, auf dem Lidl-Parkplatz am Kohlenbissener Grund in Munster ein Unfall: Beim Rückwärtsfahren stießen ein schwarzer Land Rover und ein grauer VW zusammen. „Die Fahrer machten gegensätzliche Angaben“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. „Ein Zeuge soll einen der Beteiligten angesprochen haben. Leider sind die Personalien des Zeugen nicht bekannt.“ Dieser und weitere mögliche Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei in Munster unter Ruf (05192) 9600 in Verbindung zu setzen.

Heidekreis-Klinikum Soltau und Walsrode
Gemeinsam für Ihre Gesundheit!

Darmkrebs
Verhindern – Erkennen – Behandeln

Jedes Jahr erkranken in Deutschland über 60.000 Menschen an Darmkrebs, es ist die zweithäufigste Krebsart überhaupt. Über 25.000 Menschen sterben jährlich daran, obwohl Darmkrebs zu den am besten erforschten Krebsarten zählt. Deshalb klären der Onkologische Arbeitskreis e. V. und das Heidekreis-Klinikum die Bevölkerung gemeinsam über diese Krankheit auf.

19:00 Uhr
Mittwoch, **20. März**

Wo? Großer Saal des Rathauses Bad Fallingbostal
Vogteistraße 1 | 29683 Bad Fallingbostal

Früherkennung – Weshalb die Vorsorgeuntersuchung so wichtig ist
Ulrich Niemann, niedergelassener Gastroenterologe

Wenn operiert werden muss:
Der Vorteil des **minimal-invasiven Eingriffes**
Dr. Carsten Nix, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie Heidekreis-Klinikum

Entzündliche Darmerkrankungen:
Colitis ulcerosa & Morbus Crohn
Prof. Dr. Frank Schmitz, Chefarzt Gastroenterologie/Innere Medizin Heidekreis-Klinikum

Nach der Darmkrebs-OP: Chemotherapie, Bestrahlung, neoadjuvante Therapie – Was kommt wann?
Dr. Sirius Adari, 1. Vorsitzender Onkologischer Arbeitskreis Walsrode e. V.

Bei einer Krebserkrankung gerät auch die Seele aus dem Gleichgewicht: Wie kann ein Psychoonkologe Betroffenen & auch ihren Angehörigen helfen?
Dr. Albrecht Werner, Krebsberatungsstelle Soltau, Außenstelle Onkologischer Arbeitskreis Walsrode e. V.

Gesundheitsforum: Heider

Unser Preisbrecher
So geht günstig!

Mecklenburg-Vorpommern

Die Mecklenburgische Seenplatte ein Bilderbuch der Natur
Ausflugsmöglichkeiten: Ostseehansestädte

5 STAGE REISE

(incl. Halbpension) **2019**

ROSTOCK + WARNEMÜNDE • quer durch die Mecklenburgische Seenplatte • Groß- und Kleinseenplatte • Halbinselkette

Reisepreis-Leistungen:
 • Hin- + Rückfahrt im mod. Reisebus
 • 4x Übernachtung im Super-Hotel in Mecklenburg-Vorpommern
 • alle Zimmer DU/Bad/WC
 • 4x Frühstück - + 4x Abend-Bufferet
 • Tanzabend
 • kostenlose Benutzung der Saunalandschaft u. Schwimmbad

229,-€
EZ-Zuschlag € 18,-/Nacht

Ihre Reiseterrine: **09.06.-13.06. + 18.08.-22.08.**

Info und Anmeldung: **Springhorn Reisen**
An der Weide 25 a - 29614 Soltau Tel: 05191 3816
keine Werbefahrt • Veranstalter: Europe travel Ltd., MH-96960 Majuro, Marshall Islands

„Jede Tat ist eine Tat zuviel“

Weniger Gewalt gegen Polizeibeamte und Rettungskräfte

SOLTAU (mk). Gewalt gegen Polizeibeamte - das ist ein Thema, das bundesweit für Schlagzeilen sorgt. Polizisten im Dienst sehen sich immer wieder mit Tätern konfrontiert, die keinerlei Respekt zeigen, die Beamten beleidigen oder gar versuchen, sie mit Faustschlägen oder Tritten zu verletzen. Im Vergleich zum Jahr 2017 hat es im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion (PI) Heidekreis im vergangenen Jahr allerdings einen deutlichen Rückgang derartiger Vorfälle gegeben. Das erläuterten Stefan Sengel, Leiter der PI Heidekreis, sowie Karsten Lemke, Leiter des Zentralen Kriminaldienstes der PI Heidekreis, jüngst bei der Vorstellung der Kriminalstatistik 2018 (HK berichtete).

Was Gewalt gegen Polizeibeamte angeht, so weist die Statistik von 2009 bis 2018 laut Sengel „erhebliche Schwankungen“ auf. „Das hat in der Regel damit zu tun, wie schnell wir mit welcher Masse vor Ort sind. Davon hängt es ab. Es ist schon etwas anderes, wenn man gleich mit zwei Fahrzeugen um die Kurve kommt“, so der PI-Leiter. Im Jahr 2017 hatte es 61 Fälle gegeben, in denen alkoholisierte Täter Polizeibeamte attackiert hatten. In weiteren 53 Fällen wurden Polizeibeamte von Tätern, die nicht unter Alkoholeinfluß standen, angegangen. Diese Zahlen sanken 2018 auf 37 beziehungsweise auf 29 Taten. Prozentual wurden indes mehr Straftaten unter Alkohol- und Drogeneinfluß begangen (65,67 Prozent) als 2017 (53,51 Prozent). „Meistens gibt es Theater auf dem Rückweg von Feiern, in Bereichen, in denen kein Securitypersonal präsent ist. Da rumpelt es dann“, berichtete Sengel. Es sei nur „schwer auszuhalten“, daß es Fälle gebe, in denen Täter diejenigen attackierten, die zum Helfen da seien. Schließlich seien



Laut Kriminalstatistik 2018 ist die Zahl der Attacken auf Polizeibeamte, Feuerwehrleute und Rettungssanitäter rückläufig. Aber: „Hier ist jede Tat eine Tat zuviel“, so Kriminaloberrat Karsten Lemke. Foto: Pixabay

neben Polizeibeamten auch Feuerwehrleute und Rettungssanitäter betroffen. Im vergangenen Jahr wurden in fünf Fällen Feuerwehrleute oder Rettungsdienstmitarbeiter angegriffen, im Jahr davor gab es neun solcher Fälle. „Hier ist jede Tat eine Tat zuviel“, betonte Lemke.

Einen Rückgang gab es auch im Bereich der Rohheitsdelikte. Hier ist die Zahl der Fälle von 2.004 im Jahr 2017 auf 1.775 gesunken, bei den Raubdelikten von 102 auf 64. Die Aufklärungsquote bei Raubdelikten beträgt 68,75 Prozent, bei Körperverletzungen 92,51 Prozent. Die Zahl der Sachbeschädigungen ist ebenfalls leicht rückläufig, sank von 1.108 auf

1.049. Das Thema „häusliche Gewalt“ ist laut Lemke „mehr in das öffentliche Bewußtsein gerückt.“ Die Zahl der Taten, die hier unter Alkoholeinfluß begangen worden sind, nahm ab - von 132 auf 121. Die Zahl der nicht unter Alkoholeinfluß begangenen Taten ging von 340 auf 287 zurück.

Weniger Fälle gab es auch im Feld der Kinder- und Jugendkriminalität. Die Zahl der minderjährigen Tatverdächtigen sank von 718 auf 667, die Zahl der Fälle hier von 934 auf 799. Auch im Bereich der Betäubungsmitteldelikte verzeichnete die PI Heidekreis in der Statistik einen Rückgang. Das Zahlenwerk weist 587 Fälle von

Besitz von Betäubungsmitteln auf (2017: 663) und 125 Fälle von Handel mit Betäubungsmitteln (2017: 203).

Leicht angestiegen, von 432 auf 440, ist die Zahl der Fahrraddiebstähle. Die Statistik weist hier ebenfalls Wellenbewegungen auf. „Wenn eine Gruppe unterwegs ist, die sich darauf spezialisiert hat, steigt natürlich die Zahl der Fälle“, so Lemke. Überwiegend schnappten sich Täter die klassischen „Drahtesel“, da Eigentümer von E-Bikes diese hochpreisigen Räder zumeist besonders gut sichern, wegschlossen und bei Nichtgebrauch die Akkus von den Rädern entfernten: „Deshalb sind E-Bike-Diebstähle eher die Ausnahme.“

- Überraschungsgäste
- Livemusik
- Karaoke – jeder der mag, darf!
- Andrés Balhorn Gründer von POWEROICE VORORT!
- 10% Eröffnungsrabatt auf alle angebotenen Leistungen

ERÖFFNUNG und Tag der offenen Tür

Sa., 23.03.2019, 14–22 Uhr
Carl-Benz-Str. 6–8 · 29614 Soltau
www.color-your-voice.de



Mietpreisspiegel

SOLTAU. Einen Antrag auf die Erstellung eines Mietpreisspiegels will die AfD-Fraktion in den Soltauer Rat einbringen. In ihrer Antragsbegründung verweist die Fraktion darauf, daß auch in der Böhme Stadt hochpreisige Wohnungen von privat errichtet würden, was dann auch zum Teil bei der Neuvermietung von Bestandswohnungen zu erheblichen Mieterhöhungen führen könne. Die Bundesregierung plane mit einer

Nachbesserung des Gesetzes zur Mietpreisbremse dieser „ungezügeltten Steigerung“ Einhalt zu gebieten. Voraussetzung für die Mietpreisbremse sei jedoch ein Mietpreisspiegel in den Kommunen. Es sei daher nur konsequent, daß auch Soltau als aufstrebende und prosperierende Kommune einen Mietpreisspiegel erhalte, um für Mieter und Vermieter Rechtssicherheit zu erlangen, heißt es in der Begründung weiter.

Neues Beratungsangebot

SOLTAU. Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung - kurz: EUTB - ist eine vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Einrichtung, die Hilfe anbietet für Menschen mit Behinderungen und deren Verwandte sowie für alle, die aufgrund einer Krankheit vielleicht bald behindert sein könnten. Jetzt gibt es für das Ergänzende unabhängige Beratungsangebot auch eine Anlaufstelle in Soltau: Seit Anfang März berät die EUTB Rat-

suchende aus dem nördlichen Heidekreis, die Fragen und Anliegen rund um das Thema „Leben mit einer chronischen Erkrankung oder Behinderung“ haben. Interessierte erreichen die Soltauer Beratungsstelle vorübergehend noch unter der Telefonnummer 0151-65498593, demnächst sollen feste Beratungszeiten für das Büro in der Poststraße 18 eingerichtet werden. Weitere Informationen zur EUTB gibt es im Internet unter www.teilhabeberatung.de.

Gottesdienst

MUNSTER. Am kommenden Sonntag, den 24. März, hält Vikar Christoph Klöcker in Munster um 10 Uhr den Gottesdienst in der St. Urbanikirche unter Prüfungsvoraussetzungen. Zu diesem Examenstagesgottesdienst sind alle Interessierten eingeladen. Der für den 24. März geplante Gottesdienst mit Pastor i.R. Schwind in der Friedenskirche Breloh entfällt deswegen. Der Gottesdienst mit Pastorin Meike Müller-Bilgenroth in St. Martin um 10 Uhr mit Abendmahlsfeier geht trotzdem wie geplant über die Bühne.

Noch genau zwei Plätze

HK-Leserreise nach Rhodos ist fast ausgebucht



Die antike Stadt Lindos gehört zu den schönsten Orten auf der griechischen Insel Rhodos. Foto: TCI

SOLTAU. Herrliche Strände, mildes Klima und ein reiches kulturelles Erbe: Unsere Leserreise „Griechische Inseln“ nach Rhodos und Symi vom 19. bis zum 26. Mai 2019 ist so gut wie ausgebucht. Nur noch genau zwei Plätze sind zu vergeben. Für Schnellentschlossene hier noch einmal die wichtigsten Informationen: Für nur 889 Euro (pro Person im Doppelzimmer bei Halbpension) können Sie die „Roseninsel“ Rhodos kennenlernen. Wer möchte, kann sich zudem für ein Paket mit drei Ausflügen (159 Euro) und einen ganztägigen Schiffsausflug nach Symi (69 Euro) und eine ganztägige Inselrundfahrt (59 Euro) entscheiden.

Buchen können Sie diese Leserreise ausschließlich beim Heide-Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, Telefon

(05191) 98320. Hier bekommen Sie auch weitere Informationen.

Aus der Heide nach Hamburg mit dem Bus und von dort mit dem Jet nach Rhodos angereist, sind die Teilnehmer im Hotel „Apollo Beach“ am Strand von Faliraki untergebracht. Hier können sie entspannen und bei verschiedenen Ausflügen die „Roseninsel“ erkunden.

So lernen sie bei einer Tour in den nördlichen Zipfel die Inselhauptstadt Rhodos kennen. Die alte Ritterstadt hat einiges an Geschichte, aber auch eine schicke Altstadt und wunderbare Ausblicke zu bieten. Ein weiterer Ausflug bringt die Heidjer zum Filerimos-Hügel mit der Akropolis der antiken Stadt Ialysos. Neben Relikten des Altertums gibt es dort das Kloster Filerimos, im 14. Jahrhundert

vom Johanniterorden gegründet, zu besichtigen. Eine Inselrundfahrt führt die Teilnehmer zu den markantesten Punkten und erlaubt ihnen auch einen Einblick in das Alltagsleben in den Dörfern.

Bei einem Schiffsausflug können Interessierte die kleine Nachbarinsel Symi besuchen. Neben der gleichnamigen Inselhauptstadt sehen die Teilnehmer auch das Kloster Panormitis. Eine letzte Tour schließlich hat die Stadt Lindos zum Ziel - einen der schönsten Orte der Insel. Auf diesem Ausflug erwartet die Teilnehmer auch ein traditionelles Meze-Essen.

Am siebten Reisetag können die Heidjer noch einmal ausspannen, bevor es dann am achten Tag wieder zurück nach Hamburg und von dort per Bus in die Heide geht.

Spiele testen im Museum

Kreative angehende Erzieherinnen und Erzieher

SOLTAU. „NuMaLi“, „Die Schatzkammer“, „Ein Waldabenteuer“, „Das große Käferrennen“ und „Architekt“ - so heißen einige der Spiele, die Neugierige am Dienstag, dem 19. März, im Soltauer Spielmuseum ausprobieren können. Entwickelt wurden die insgesamt dreizehn nagelneuen Brettspiele von angehenden Erzieherinnen und Erziehern. Bei der

Konzeption der Spiele hatten sie verschiedene Altersgruppen im Blick: Angefangen von Kindergartenkindern über Grundschüler bis hin zu Jugendlichen. Die Spieleerfinder sind selbst vor Ort und freuen sich auf viele Mitspieler und Tester. Die Spielstationen sind über die Ausstellungsräume des Museums und das „Fliegende Klassenzimmer“ verteilt.

Nach welchen Prinzipien funktioniert ein gutes Gesellschaftsspiel? Welche Spielthemen und Aktionen sprechen Kinder an? Und welche Kompetenzen lassen sich dabei vermitteln? Um solche Fragen nicht nur theoretisch zu behandeln, stellte Thomas Schier von den Beruflichen Schulen Celle zwei Klassen die Aufgabe, selbst Spiele zu erfinden - und sie dann auch gleich herzustellen. Mit Erfindungsreichtum, Spielfreude und Bastelgeschick gingen die angehenden Pädagogen ans Werk - und können nun in Soltau eine bunte Bandbreite an Spielen präsentieren.

Schon früher waren Erzieherklassen mit neu entwickelten Spielen zu Gast im Spielmuseum. „Die Ergebnisse bestanden den Praxistest mit Bravour - und machten Lust auf mehr“, so Antje Ernst vom Spielmuseum. Daher hätten Thomas Schier und das Spielmuseum eine Neuaufgabe des Projektes beschlossen und freuen sich nun auf neue Abenteuer auf phantasievollen Spielbrettern und eine Mischung aus Glück und Geschick, Spaß und Spannung.

Das Spieltesten ist im Museumseintritt enthalten. Eine Anmeldung ist nur für größere Gruppen erforderlich.



Neue Spiele präsentieren angehende Erzieherinnen und Erzieher im Soltauer Spielmuseum. Foto: Spielmuseum

50 Jahre Eisdieler Venezia feiert



Zauberer Für die große Jubiläumsfeier hat das Team des Eiscafés Venezia einen besonderen Gast eingeladen, der die Besucher am kommenden Samstag unterhalten und verblüffen wird: Zauberer Michael Plambeck zeigt bei seinen beiden Auftritten um 16 und um 19.30 Uhr eine wahrlich wundervolle Show, bei der Kinder wie auch Erwachsene staunen. „Ich werde an diesem Tag verschiedene Effekte zeigen“, verspricht der Schneverdingener. Der Magier spricht mit seinem Programm jung und alt gleichermaßen an: „Die Zuschauer werden aktiv ins Programm einbezogen. Mein ‚schwebender Tisch‘ wird übrigens auch dabei sein.“ Zusätzlich zu den Zaubershow's können sich Mädchen und Jungen beim Kinderschminken von 14 bis 17 Uhr in bunte Tier- und Fabelwesen verwandeln lassen.

Sie hieß zwar nicht immer Eiscafé Venezia, doch unter diesem Namen kennen die Schneverdingener die erste italienische Eisdieler in der Heideblütenstadt seit Jahrzehnten. Und seit mehr als zwanzig Jahren führt Familie Morello das Lokal in der Marktstraße 3. Dort möchten die Inhaber zusammen mit ihrem Team, allen Stammgästen und natürlich auch neuen Besuchern am kommenden Samstag, den 23. März, ab 10 Uhr das Jubiläum des Eiscafés feiern. Zum 50jährigen Bestehen des Lokals gibt es den ganzen Tag über Eis zum attraktiven Preis, und außerdem haben die Inhaber ein Unterhaltungsprogramm vorbereitet.

Schon bevor vor einem halben Jahrhundert an dieser Stelle die Eisdieler eröffnet wurde, war das Eckgrundstück ein durchaus belebter Ort: „Das gegenüberliegende Hotel hatte hier vor dem Krieg eine Kegelbahn, später war in dem Gebäude dann bis 1969 ein Lebens-

mittelmarkt“, schildert Vermieter Dirk Heitmann die Geschichte. Vor 50 Jahren eröffnete Familie Bonesso schließlich das erste Eiscafé in dem markanten Bau mit der runden Front. Vor rund 30 Jahren wechselte dann der Inhaber und Familie Belluco übernahm das Schneverdingener Eiscafé. Dort arbeitete ab 1994 auch der heutige Besitzer Patricio Morello. Er hatte zuvor bereits die Kunst des Eismachens von seiner Familie gelernt: „Meine Eltern hatten in Italien eine Eisdieler“, erinnert sich der Inhaber zurück. Gerade einmal 20 Jahre jung, kam er dann in die Heideblütenstadt - und wurde hier schnell heimisch: „Außerdem habe ich in Schneverdingen meine Frau kennengelernt, und zwar hier in der Eisdieler.“ Anfang 1998 übernahmen sie dann das Eiscafé Venezia, das sie bis heute gemeinsam mit ihrem Team und viel Leidenschaft führen. Das Geheimnis ihres Erfolgs ist dabei nicht allein die freundliche, familiäre Atmosphäre im schicken Lokal mit netter Bedienung, sondern natürlich auch das köstliche italienische Eis: Stets frisch und hergestellt aus feinen Zutaten bietet Familie Morello neben den Klassikern immer wieder neue Sorten an. „Jedes Jahr haben wir eine neue Sorte in der Auswahl und versuchen zusätzlich auch zwischendurch immer wieder Neuheiten zu bieten“, so Angela Morello. Sie und ihr Mann haben auch nach 21 Jahren immer noch viel Freude bei der Arbeit in ihrem Eiscafé Venezia: „Es macht einfach Spaß und wir fühlen uns in Schneverdingen wirklich sehr wohl“, freut sich das Paar.

Das Inhaber-Paar Angela und Patricio Morello (re.) mit ihrem Team, Diego Penalba und Rafael Rigoni (v.li.).



Herzliche Glückwünsche zu „50 Jahre“ Eisdieler in der Marktstraße!

HOL'AB! Getränkemarkt
Uwe Heinsohn e.K.
Selbstständiger Franchisepartner
Marktstraße 8a · 29640 Schneverdingen
Telefon 05193 50132
E-Mail: uheinsohn@aol.com



Wir gratulieren unserem Nachbarn und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Restaurant **ADRIA Grill**
Schneverdingen · Marktstraße 6 · ☎ 05193 3314

Glückwunsch zum Jubiläum und für die Zukunft alles Gute!

AHRENS
Supermarkt • Getränkemarkt • Partyservice

Supermarkt Ahrens GmbH Marktstraße 6 29640 Schneverdingen Telefon 05193 6020
Ahrens Getränkemarkt Hoornsfeld 13b 29640 Schneverdingen Telefon 05193 9740581
www.edeka-ahrens.de

schoneboom GEHT
TRAUMBÄDER • ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME
Aktuelle Ausstellung auf 450 m²
Peter Heyer Michael de Haan
Badspezialisten der Firma Schoneboom
Alles Gute zum Jubiläum!
INSTALLATION und FACHHANDEL
WARTUNG und KUNDENDIENST
Harburger Str. 17 a · 29640 Schneverdingen
Tel. (05193) 9841-0 · Fax (05193) 9841-50
www.schoneboom.de
Servicepoint: Hauptstraße 32 · 21266 Jesteburg

Wir gratulieren unserem Nachbarn und wünschen weiterhin viel Erfolg!
SCHNEVERDINGER STADTBÄCKEREI **HOPPE**
Rotenburger Straße 5 29640 Schneverdingen Telefon 05193 1206

Eiscafé Venezia
Marktstraße 3 · Schneverdingen
50. Einladung zum Jubiläum der Eisdieler und 21 Jahre unter der Leitung der Familie Morello.
Am Samstag, 23. März 2019 heißen wir Sie herzlich in unserer Eisdieler willkommen.
Der Zauberer Marco Plambeck gibt für Sie zwei wundervolle Shows um 16.00 Uhr und 19.30 Uhr. Dazu werden Ihre Kinder von 14.00 bis 17.00 Uhr geschminkt.
Den ganzen Tag über kostet eine Kugel Eis nur 0,70 Euro und ein Spagetti Eis nur 5 Euro!
Wir freuen uns auf Sie!

witte Weiterhin viel Erfolg!

team energie Schneverdingen bau · energie
50 JAHRE HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE!
Heizöl | Strom | Erdgas | AdBlue | Pellets | Schmierstoffe | Diesel
team energie GmbH & Co. KG · Marktstraße 6 · 29640 Schneverdingen · Tel. 05193 1209
Wir machen's möglich! www.team.de

„Urdemokratisches Modell“

Wohnungsbaugenossenschaft feiert 100jähriges Bestehen

SOLTAU (mwi). „Das Modell der Genossenschaft ist ein urdemokratisches Erfolgsmodell. Der Mieter ist nicht nur Kunde, sondern auch Nachbar, der das Unternehmen trägt“, meinte Heiner Pott. Damit sang der ehemalige Verbandsdirektor des Verbandes der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Niedersachsen/Bremen ein Loblied vor allem auch auf die Wohnungsbaugenossenschaft Soltau (WGS). Die nämlich feierte am vergangenen Montag in der Alten Reithalle mit zahlreichen Gästen ihr 100jähriges Bestehen, mit Landesbischof Ralf Meister als prominentem Festredner - und mit dem eigenen rockigen Song „100 Jahre WGS - Wir sind alle Genossenschaft“, komponiert und getextet von einem Mitarbeiter.

Um es gleich vorwegzunehmen: Der Genossenschaftsgedanke findet auch beim Feiern seinen Niederschlag. So waren am Montag neben einigen Mietern, die schon seit 50 und mehr Jahren der WGS die Treue halten, zwar vor allem Gäste aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung geladen. Doch am 9. November steht eine Feier im Heide-Park für alle Mieter auf dem Programm. Darauf verwies WGS-Aufsichtsratsvorsitzender



Urkunde zum Jubiläum überreicht: (v.l.) Olaf Klang, Heiner Pott und Ralf Gattermann.

Fotos: mwi

Olaf Klang in seiner Begrüßung. Er unterstrich darüber hinaus, „daß das Prinzip Genossenschaft nur bei Vollvermietung funktioniert.“ Dazu müßten die Wohnungen allerdings attraktiv und die Mieten bezahlbar sein, was die WGS durch kontinuierliche Investitionen - von der energetischen Renovierung bis hin zur Herrichtung der Fassaden - erreicht habe: „Wir haben nahezu Vollvermietung.“ Und die wiederum ermögliche nicht nur weitere Instandhaltungen, sondern auch Neubauten.

Letztere sind derzeit hochaktuell, denn auch die WGS gehört zu den Projektpartnern, die im Bereich der Winsener Straße quasi ein neues Wohnviertel entstehen lassen wollen. Um rund 210 Wohnungen insgesamt geht es dabei. 60 davon baut die WGS für Familien, Singles und Senioren und nimmt dafür rund 13 Millionen Euro in die Hand.

Auch Bürgermeister Helge Röbberth griff dieses Thema in seinem Grußwort auf. Er verwies zunächst auf die Entwicklung Soltaus in den vergangenen 100 Jahren von einem kleinen Städtchen hin zu einem starken Mittelzentrum mit oberzentralen Teilfunktionen - eine Entwicklung, die auch die WGS begleitet habe. Derzeit gebe es eine Investitionswelle nicht nur in Gewerbe und Industrie,

auch die Stadt Soltau investiere viele Millionen in Schulen, Straßen und ihre Ortschaften. Daß es in der Böhme stad so gut laufe, sei auch der stadteigenen Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft (AWS), insbesondere dem scheidenden Ersten Stadtrat Wolfgang Cassebaum zu verdanken. Röbberth weiter: „Was wir erreicht haben, haben wir auch mit der WGS erreicht.“ So sei sie auch Partnerin beim Wohnungsbauprojekt Winsener Straße: „Ich freue mich, daß ein solch großes Wohnprojekt mit örtlichen Kräften bewältigt wird.“

Die Wohnungsbaugenossenschaft, so unterstrich Pott in seinem Grußwort, schaffe für ihre Mitglieder Wohnraum, der auch sozialen Halt bedeute: „Sie müssen sich nicht von überhöhten Mieten bedroht fühlen, wie es vor allem in vielen Großstädten der Fall ist.“ Hier kritisierte der frühere Verbandsdirektor auch die große Politik: „In den vergangenen 20 Jahren ist die Entwicklung verschlafen worden - und heute fehlt das Geld für den sozialen Wohnungsbau. Ich hoffe hier auf eine Kehrtwende.“

Daß eine Wohnung oder ein Haus mehr ist als ein Platz zum Schlafen, machte der evangelische Landesbischof Ralf Meister zum Thema seiner

Festrede. „Räume spiegeln Lebensgeschichten, sie bilden den festen Bezugspunkt, ohne den wir den Halt verlieren würden. Der Mensch braucht eine solche Mitte, in der er im Raum verwurzelt ist.“

Heute stelle sich die Frage, „wie wollen wir Wohnraum schaffen? Viele alte Konzepte funktionieren da nicht mehr - aber der Genossenschaftsgedanke funktioniert noch.“

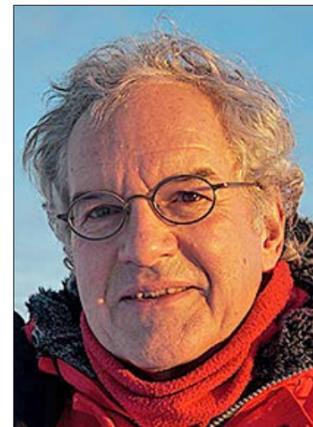
Daß es unruhige Zeiten waren, in denen die WGS vor 100 Jahren das Licht der Welt erblickte, machte Geschäftsführer Ralf Gattermann noch einmal deutlich. Dabei waren es zunächst nur 28 Wohnungen, die zwischen 1919 und dem Zweiten Weltkrieg entstanden. Wegen der großen Wohnungsnot und der vielen Flüchtlinge war die Genossenschaft dann nach dem Krieg aber besonders gefragt, so daß bis 1959 insgesamt 500 Wohnungen zur Verfügung standen. Heute sind es rund 750.

Nach Renovierungen und Sanierungen, so Gattermann in seinem Ausblick, „werden wir uns mit dem Wohnprojekt Winsener Straße wieder verstärkt auf den Neubau konzentrieren. Es bleibt unser erklärtes Ziel, guten und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und unsere eigenen Einheiten auf mehr als 800 zu erhöhen.“

Ewiges Eis nicht ewig

Vortrag von Dr. Peter Lemke in Lünzen

LÜNZEN. Der Heimatverein Lünzen lädt zu einem Vortrag „Das ewige Eis - ist so ewig nicht“ am kommenden Mittwoch, dem 20. März, um 19.30 Uhr ein. Der Lünzener Wissenschaftler Professor Dr. Peter Lemke vom Alfred-Wegener-Institut Bremerhaven und Institut für Umweltphysik der Universität Bremen, berichtet in seinem Vortrag über die Beobachtungen der Eismassen und stellt Szenarien vor, die mit optimierten Modellen die Änderungen des Klimas und der Eisbedeckung bis zum Ende dieses Jahrhunderts skizzieren. Angesprochen werden auch die Konsequenzen für Norddeutschland und Möglichkeiten der Abmilderung dieser Änderungen.



Professor Dr. Peter Lemke berichtet am 20. März in Lünzen über den Klimawandel.

Wasser kommt auf der Erde als einziger Stoff in allen drei Aggregatzuständen direkt nebeneinander vor. Wasserdampf macht einen wichtigen Bestandteil der Luft aus und sorgt für den größten Teil des natürlichen Treibhauseffekts, der den Menschen lebensfreundliche Temperaturen beschert. Wasser bildet Ozeane, Seen, Flüsse und Gartenteiche und stellt den Ursprung und die Grundlage des Lebens dar. Gefroren kommt das Wasser in kalten Gegenden vor, manchmal auch bei uns im Winter, aber immer seltener. Dauerhaft ist das Eis nur in den Gletschern der Hochgebirge und den Eisschilden der Polargebiete vorhanden. Doch auch hier zeigt sich inzwischen seine Endlichkeit, denn der Klimawandel wird durch die globale Erwärmung beherrscht.

Das Klima der Erde hat sich in der Vergangenheit stark geändert und wird sich auch in Zukunft ändern. Eiszeiten und Warmzeiten haben sich in einem natürlichen Rhythmus

im Verlaufe der Jahrhunderte abgewechselt. Anders als in der Vergangenheit wird es aber für Klimaänderungen in der Zukunft neben den natürlichen Ursachen auch bedeutende Einflüsse durch menschliche Aktivitäten geben. Der größte Anteil an der globalen Erwärmung der vergangenen 50 Jahre wird diesen menschlichen Aktivitäten zugeschrieben.

Durch die verstärkte Emission von Treibhausgasen (Kohlendioxid, Methan, Lachgas) verursacht die Menschheit einen starken Temperaturanstieg, der unsere gesamte Umwelt beeinflusst. Am stärksten verändern sich die Eismassen. Die Gletscher schmelzen. Die Eisschilde auf Grönland und der Antarktis verlieren Masse durch Schmelzwasser und Eisbergabbrüche, und der Meeresspiegel steigt immer schneller an.

Lieferrn bei Bedarf

Tierfutterausgabe parallel zur Tafel in Soltau



Parallel zur Soltauer Tafel bauen die Ehrenamtlichen der Tiernothilfe Nord am Gemeindehaus der Lutherkirche ihren Stand auf. Foto: Tiernothilfe Nord

SOLTAU (suv). Wenn in der Böhme stad die Soltauer Tafel ihre Pforten öffnet, gibt es im Gemeindehaus an der Lutherkirche nicht nur Essen für Zweibeiner - „parallel bieten wir von der Tiernothilfe Nord dort eine Futterausgabe an“, erklärt Stefanie Klönne. Die Vorsitzende des Vereins für in Not geratene Tiere und Streunerketzer hat die Aktion zusammen mit einigen Mitgliedern organisiert, „die das alles komplett ehrenamtlich machen“, lobt Klönne das Engagement ihrer Mitstreiter. Der nächste Termin für die Futterausgabe ist am 22. März. Es gibt aber auch die Möglichkeit - und das ist neu -, sich bei Bedarf Futter für das Haustier bringen zu lassen.

Auf dem Parkplatz an der Soltauer Lutherkirche stehen die Helferinnen und Helfer der Tiernothilfe Nord immer in der Zeit von etwa 13.30 bis 15.30 Uhr. Nach dem 22. März sind als weitere Termine für das laufende Jahr folgende Ausgabetermine geplant: 26. April, 24. Mai, 21. Juni, 19. Juli, 23. August, 20. September, 18. Oktober sowie 22. November und 20. Dezember. „Alle Daten sind unter Vorbehalt, denn Krankheit oder Notfälle erwischen leider auch uns ab und zu“, weiß die Vorsitzende, daß es manchmal ungeplant zu Ausfällen

kommen kann. Wer das Angebot nutzen möchte, sollte eines unbedingt beachten, so Klönne: „Wichtig zu wissen ist, daß wir ab sofort die Empfänger kontrollieren: Ohne Nachweis der Bedürftigkeit, also etwas Tafelausweis oder Rentenbescheid, gibt es kein Futter. Es muß auch durch einen Impfpfah oder Steuerbescheid für den Hund der Besitz des Haustieres, für das das Futter gedacht ist, nachgewiesen werden.“

Sind die Voraussetzungen erfüllt, können die Tierhalter das Futter an der Ausgabe in Soltau in Empfang nehmen - oder, sollten sie dort nicht hinkommen können, es vorbeibringen bekommen: „Eine Neuheit ist, daß wir für Gehbehinderte und Rentner, die nicht mehr gut zu Fuß sind, im Raum Munster, Schneverdingen, Bispingen, Bad Fallingb. und Umland Heidekreis auch anbieten, das Futter vorbeizubringen.“ Das passiere in Form von Sammelfahrten, die vorab organisiert werden müßten, so die Vorsitzende. „Daher müssen sich Interessierte vorher bei uns anmelden unter Telefon 0160-91709494. Natürlich sind wir ebenso offen für Futterspenden und weitere Unterstützung - auch hierfür dürfen sich Interessierte gern melden.“



Hielt die Festrede: Landesbischof Ralf Meister.

Immer mittwochs

Freie Suchtselbsthilfegruppe in Soltau



Laden zu den Treffen der neuen Selbsthilfegruppe ein: (von links) Eckhard Gustmann und Manfred Stegen. Foto: ari

SOLTAU (ari). Alkohol, illegale Drogen, Computer- oder Internetspiele: Es gibt viele Dinge, die in die Sucht führen können und Menschen aus dem Gleichgewicht bringen. Nun gibt es in Soltau eine weitere Selbsthilfegruppe für Süchtige und ihre Angehörigen: Manfred Stegen, Suchtkrankenhelfer und in Ausbildung zum Suchtberater, sowie Eckhard Gustmann, der im April eine Ausbildung zum Suchtkrankenhelfer beginnt, laden immer mittwochs um 19 Uhr in die Bahnhofstraße 15 - früher Praxis Dr. Werner - zu den Treffen der „Freien Suchtselbsthilfegruppe“ ein. Zwischen acht und 14 Teilnehmer haben

die beiden bei den ersten Zusammenkünften gezählt, rund anderthalb bis zwei Stunden dauern die Treffen. Willkommen sind alle, die Hilfe suchen bei der Bewältigung ihrer Sucht (egal welcher Art), aber insbesondere auch Angehörige, denn die Krankheit betrifft in der Regel nicht nur den Süchtigen selbst, sondern wirkt sich auch auf Familienmitglieder und andere soziale Kontakte aus. Für alle, die zur medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU) - im Volksmund Idiotentest genannt - müssen, um ihren Führerschein zurückzubekommen, bieten die beiden Moderatoren zudem eine kostenlose MPU-Beratung an.

Seniorenbeirat

Informationen: Brandschutzaufklärung

MUNSTER. Der Seniorenbeirat der Stadt Munster lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Brandschutzaufklärung“ in das Feuerwehrhaus, Auf dem Sülle, ein - und zwar, da das Thema nicht nur Seniorinnen und Senioren betrifft, ausdrücklich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. „Jedes Jahr sterben in Deutschland etwa 600 Menschen bei Bränden oder an den Folgen von Rauchvergiftungen. Ein großer Teil davon könnte noch leben, wenn das Feuer früh genug bemerkt worden wäre, wenn die Opfer einige

wenige grundlegende Kenntnisse über die Brandverhütung und das Verhalten im Brandfall gehabt hätten“, so der Seniorenbeiratsvorsitzende Detlev Weber. „Viele vergessen schnell einmal, daß die fehlende technische Wartung von Geräten ein nicht zu vernachlässigendes Brandrisiko darstellt.“ Ein Feuerwehrmann wird am Donnerstag, den 21. März, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr über Risiken und das richtige Verhalten informieren. An den Vortrag schließt sich eine Führung durch das Feuerwehrhaus an.

Jugendliche verletzt

Unfall mit Radfahrerin in Fußgängerzone

SOLTAU. Eine 14 Jahre alte Radfahrerin wurde bei einem Unfall am vergangenen Mittwoch im Bereich der Fußgängerzone in Soltau verletzt. Wie die Polizei mitteilte, befuh die Jugendliche gegen 17 Uhr den Durchgangsweg zwischen Stoffgeschäft und „Jette C.“ von der Marktstraße zu einem Parkplatz in Richtung der Straße Böhmeheide. „Im Bereich einer Kurve kam ihr ein Fahrradfahrer entgegen, mit dem sie zusammenstoß“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. „Beide stürzten, die Jugendliche war kurzzeitig benommen. Der andere Fahrradfahrer setzte seine Fahrt in Richtung Marktstraße fort, ohne seine Perso-

nalien anzugeben.“ Beschrieben wird er wie folgt: Männlich, etwa 45 Jahre alt, mit einer älteren, auffälligen Verletzung - einem tiefen Riß an der Unterlippe. Er trug eine schwarze Jacke sowie einen Fahrradhelm und fuhr ein graues Damenrad mit Korb vorne, möglicherweise auch hinten. Im vorderen Korb war eine türkisfarbene Trinkflasche. Auf dem Parkplatz sollen sich mehrere Personen befunden haben, die möglicherweise Hinweise geben können. Der Fahrradfahrer sowie Zeugen des Unfalls sollten sich mit der Polizei in Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 in Verbindung setzen.



SCHULRANZEN- UND RUCKSACK-PARTY

im Autohaus Winkelmann

Das Soltauer Autohaus Winkelmann öffnet am kommenden Samstag, den 23. März, von 9 bis 15 Uhr die Pforten zur ersten Schulranzen- und Rucksackparty: In der großen Volkswagen-Halle des Autohauses in der Lüneburger Straße informiert das Team der Firma „Ordeo.de“ aus Uelzen, Am Funkturm 4, rund um die aktuellen Modelle und Möglichkeiten.

Als AGR-geprüftes Fachgeschäft (Verein „Aktion Gesunder Rücken“: AGR) ist „Ordeo.de“ mit einem riesigen

Angebot aktueller Ranzen von McNeill, Step by Step, Scout, Schoolmood und Ergobag vertreten. Nicht nur an die ABC-Schützen wird gedacht, sondern auch an die Kindergartenkinder und alle zukünftigen Schulwechsler. Mehr als 300 Ranzen und Rucksäcke machen sich in der nächsten Woche auf den Weg von Uelzen nach Soltau, um am Samstag für ein großes Angebot zu sorgen.

Der Tragekomfort für einen gesunden Rücken ist dabei ausschlaggebend. Auf ergonomische Ausrichtung, Sicherheit und Funktionalität wird speziell geachtet. Viel Zubehör wie Federtaschen, Sportbeutel und vieles mehr ergänzen die Ausstattung. Das coole Erscheinungsbild ist natürlich genauso wichtig: Im Design haben klassische und moderne Motive ihren Platz. Bestimmt findet hier jeder sein Lieblingsmodell. Durch Kletties und Magneten können diese nach Geschmack immer wieder geändert werden. Für die Schulwechsler stehen coole und trendige Rucksäcke bereit. Entzückende Rucksäcke für die Kleinsten der Kleinen bereiten schon auf die Zukunft vor und sie lernen schon fast spielerisch, wie man zukünftig einen Ranzen zu tragen hat.

Zudem gibt es an einem Stand Säfte zum Probieren und Packs für die Kids. Weitere Stände bieten Informationen zum Schulstart an und laden mit Spielen zum Mitmachen und Gewinnen ein. Auch eine große Krankenkasse ist vor Ort und berät rund um Leistungen des Gesundheitsangebotes. Darüber hinaus können Kinder lernen, wie man aus einer Luftschnalle ein Tier selbst bastelt, oder: man lässt basteln. Ein Gewinnspiel, bei dem das Gewicht geschätzt werden muß, und so manche weitere Überraschung erwartet Kinder und Eltern am Stand der Krankenkasse. Individuell gefertigte Schultüten aus Filz stehen für bleibenden Wert und ewige Erinnerung an die Schulzeit. An einem weiteren Stand dürfen Kinder Obst- und Gemüsesorten erraten - die Portion Vitamine gibt es dann zur Belohnung gleich zum Mitnehmen.

Marie Redmann, Inhaberin von „Soulful Moments“-Fotografie fotografiert die Kids gleich vor Ort: Sie ist schon fast mit der Kamera in der Hand geboren und fotografiert voller Leidenschaft Menschen und Tiere auswärts sowie im Studio. Seit 2018 ist sie auch weit über die Grenzen mobil im Einsatz. Ihr Messeangebot für diesen Tag: Interessierte können ihr privates Shooting buchen und erhalten dann ein Bild im Wert von 20 Euro gratis. Alle Kids, die an diesem Tag einen Ranzen oder Rucksack kaufen, erhalten ein Gutschein für ein Gratis-Portrait von der „Ordeo.de“-Mannschaft. Dieser Gutschein ist am Tag der Veranstaltung einzulösen. Auf alle Schulranzen und Rucksäcke gibt eine vierjährige Garantie. Ein Ersatzranzen- oder Rucksack wird für die Übergangszeit der Überprüfung gestellt.

Soulful Moments
Marie Redmann Fotografie
Marie Redmann
29646 Bispingen · 0151 20497125
www.soulfulmomentsfotografie.de
... denn jeder Moment ist kostbar!



Auch rund um das Thema Auto gibt es reichlich Neues zu entdecken: Vom Familienauto über E-Autos bis hin zum Campingbus steht das Team des Autohauses Winkelmann allen Autofans beratend zur Seite. In der Zeit, in der sich die Männer schon einmal hinterm Lenkrad Platz nehmen können, gibt es eine kleine Schmuckausstellung für die Frauen an Besteckschmuck. Außerdem zu sehen: Sneaker und Strümpfe.

Das DRK möchte mit seinem Rettungswagen Kindern die Scheu und Angst nehmen. Der Rettungswagen kann besichtigt werden und Geräte werden von den Einsatzkräften erklärt. Das Jugend-Rotkreuz freut sich immer wieder auf neue Mitglieder. Außerdem gibt es reichlich Tips und Vorschläge bei Verletzungen und Erstversorgung. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Saft und anderen Getränken sowie Kuchen mit belegten Brötchen gesorgt. Mama, Papa, Oma, Opa, Geschwister oder Paten und natürlich die Kinder werden einen tollen Tag erleben dürfen. Das Team der „Ordeo.de“ und alle Teilnehmer freuen sich auf viele Besucher und beantworten schon hier eine häufig gestellte Frage: Ja, es wird an diesem Tag auch die EC-Karte zur Zahlung angenommen.



Jetzt attraktive Finanzierung sichern.

Ein Angebot zum Knutschen. Theoretisch auch ohne Mistelzweig.

Top-Qualität zum Top-Preis: die Jahreswagen von Volkswagen.

Golf "Sound" 1.0 l TSI 81 kW (110 PS)

EZ 04/2018, 8.100 km, urspr. UVP des Herstellers: 27.100,00 €. Ende der Garantielaufzeit¹ für dieses Fahrzeug: 04/2023 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: Navigationssystem, LM-Räder Dijon 6 J x 17, automat. Distanzregelung "ACC", Sitzheizung vorn, Climatronic, Front Assist, 4 Türen, 6-Gang-Schaltgetriebe, u. v. m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.	Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Fahrzeugpreis: 18.950,00 €	Laufzeit:	48 Monate
inkl. Überführungskosten	Schlussrate:	7.585,41 €
Anzahlung: 7.000,00 €	Gesamtbetrag	12.337,41 €
Nettodarlehensbetrag: 11.950,00 €	48 mtl.	
Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 0,99 %	Finanzierungsraten à	99,00 € ²

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

¹ Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. ² Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 03/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



JAHRESWAGEN von Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner



Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Straße 62-72
29614 Soltau
Tel. +49 5191 98220

Schulranzen- und Rucksack-Party
präsentiert von: **ordeo.de**
Ordeo.de GmbH & Co. KG · Tel. 0581 9036-0
Am Funkturm 4 · 29525 Uelzen

23. März
9 bis 15 Uhr

im Autohaus Winkelmann
Automobil-Handelsgesellschaft mbH
29614 Soltau · Lüneburger Straße 70-72

Fliegende Gullideckel

SOLTAU. Ein 21-jähriger beschädigte am Dienstagmorgen, zwischen 4 und 5 Uhr mit mehreren Gullideckeln und Glasflaschen das Garagentor, das Fahrzeug und Keramikfiguren eines Anwohners im Tannenweg

in Soltau. Darüber hinaus schlug er im Aueweg die Seitenscheibe eines Opel ein. Polizeibeamte nahmen ihn zur Verhinderung weiterer Straftaten fest. Gegen den Soltauer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Flohmarkt für Frauen

MUNSTER. Ein Flohmarkt für Frauen und Kinder lockt am Samstag, dem 23. März in die Schützenhalle Munster: Von 15 bis 20 Uhr ist es soweit, der zweite Bummelabend richtet sich speziell an Frauen und diesmal ganz neu auch an Kinder. In Ruhe aussuchen, dabei vielleicht noch Bekannte treffen, bei Sekt oder Wein gemütlich stöbern - es gibt Kaffee und Kuchen, aber auch Herz-

haftes für das leibliche Wohl. Neben den Ständen von mehr als 90 privaten Verkäuferinnen mit gut erhaltenen Secondhandstücken aus überfüllten Schuh- und Kleiderschränken, Schmuck, Accessoires, Dekorativem, Selbstgemachtem und Büchern, präsentieren auch einige gewerbliche Anbieter für Haushaltswaren und Kosmetik sowie ein Blumenhaus seine Produkte.

In die Saison gestartet

Die Mitglieder des Oldie-Spielmansszuges des Schützenvereins „Erika“ Wintermoor sind in die musikalische Saison gestartet. 14 Mitglieder trafen sich am vereinseigenen Schießstand, um in einem Schießwettbewerb unter der Leitung des Festorganisators Jens Spies und Dieter Dohmann als Schießsportleiter die besten Schützen mit der Luftpistole zu ermitteln. Am Ende stellten sich die vier Schützinnen, allen voran Friederike Mistalski und Anette Schüttig, als die Treffsichersten heraus. Jeweils vierzehntägig am Donnerstag ab 20 Uhr werden nun die ab Mai auf dem Plan stehenden Auftritte vorbereitet, wer Interesse hat, kann dazu vorbeikommen oder meldet sich telefonisch bei Heinrich Meyer unter 0171-7445229.



Workcamp

BERGEN. Noch sind Plätze frei für das Internationale Jugendworkcamp Bergen-Belsen mit 60 Jugendlichen aus neun Ländern vom 8. bis zum 18. April. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren. In Workshops werden sie sich grundsätzlich mit menschenverachtenden Einstellungen wie Rassismus oder Sexismus auseinandersetzen und wollen gemeinsam ein sichtbares Zeichen für Menschlichkeit und gegen Ausgrenzung setzen. Die internationale Freizeit wird von der DGB-Gewerkschaftsjugend, dem CVJM und dem Landesjugendring in Kooperation mit der Gedenkstätte Bergen-Belsen organisiert. Info und Anmeldungen per E-Mail an lonnemann@cvjm-lvh.de, Auskünfte auch telefonisch unter 0176-72780558.

Verlagssonderveröffentlichung

Rund ums Pferd



© Reinhard Gräber/Pixello



© Harald Schättnner/Pixello

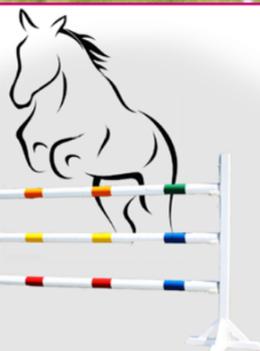
Super Reitertage in den Osterferien
13. 04. bis 20. 04. 2019
 für Kinder ab 8 Jahre, pro Woche **350,-**
 Brave Ponys, guter Unterricht und Betreuung!
I. v. Pander · ☎ 05051 2816 · www.reiterhof-bleckmar.de

Freizeitreiten in der Natur ...
Menkenhof
 · Pferde- und Ponyverleih
 · Planwagenfahrten
 · Reitunterricht
 W. Lütjens · Wiedingen 2 · Soltau · Mo. Ruhet.
 ☎ 05191 12558 · www.menkenhof-soltau.de

**Pferdedecken-
Waschservice**
Susanne Brandt
 Fulde-Nünningen
 29664 Walsrode
 Tel. 05161 - 3505
 Fax 05161 - 602876

Reitsport-Hindernisse

Cavaletti
 Sprungständer
 Fangständer
 Tribble Barre
 Einhängegatter
 uvm.



MINERVA
 WERKSTATTPRODUKTE
 Ein Unternehmen der Heide-Werkstätten e.V.

Minerva Werkstattprodukte Visselhöveder Straße 2b 29614 Soltau
 Tel.: 05191 9671-0 www.heide-werkstaetten.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 8:30 - 18 Uhr
 Di, Fr 8:30 - 12 Uhr

Anbieter und Ansprechpartner für den Reitsport

ANZEIGE

ANZEIGE

KENNEN SIE SCHON UNSERE
STARKE MARKE?

**10%
RABATT
AUF UNSER
LANDFUXX
PFERDEFUTTER**

GÜLTIG VOM
 18.03. - 23.03.2019.
 NICHT KOMBINIERBAR MIT
 ANDEREN RABATTAKTIONEN.

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 von 08.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag
 von 08.30 bis 14.00 Uhr

DEHNING
 Kohlenbissener Grund 22-24 | 29633 Munster
 05192 / 887903 | www.landfuxx.dehning.de

Sorten für verschiedene Bedürfnisse

LANDFUXX Dehning, seit vielen Jahren zuverlässiger Partner für alle Reitsportbegeisterten, bietet im Bereich Pferdefutter eine starke Eigenmarke mit drei neuen Sorten an. Und hier gibt es im Munsteraner Fachmarkt drei unterschiedliche Sorten, speziell zugeschnitten auf verschiedene Bedürfnisse: So ist das LANDFUXX Senior Müsli, wie der Name schon sagt, für die Fütterung älterer Pferde gedacht, bei denen in den meisten Fällen ein primärer Faktor die Erhaltung einer guten körperlichen Verfassung und Vitalität ist. Genau für diese speziellen Ernährungsbedürfnisse des Pferdes ist das hochwertige LANDFUXX Senior Müsli konzipiert worden. Als hocheffiziente Energie- und Eiweißquelle, im Zusammenspiel mit höheren Gehalten an Vitaminen und Spurenelementen, wirkt es nicht nur Appetitanregend, sondern ist auch leicht verdaulich.

Die Sorte LANDFUXX Mash ist als Ergänzungsfuttermittel in der Pferdefütterung kaum mehr wegzudenken: Seine besonders appetit- und verdauungsfördernden Eigenschaften machen es zu einem beliebten Zusatz in der täglichen Futterration. LANDFUXX Mash enthält vielfältige Inhaltsstoffe, gemischt mit schmackhaften Kräutern, die auf natürliche Weise Appetit, Verdauung und Stoffwechsel anregen. LANDFUXX Brix ist nicht nur besonders schmackhaft, sondern enthält zudem alle notwendigen Mineralien und Vitamine zur Versorgung des Pferdes. Gerade während der Weidesaison oder auch in der Robusthaltung - wenn Pferde kein Krippenfutter erhalten - ist die Dosierung und Verfütterung eines Mineralfutters oft schwierig. LANDFUXX Brix ist für Pferde und Ponys aller Rassen von geringer bis sportlicher Beanspruchung geeignet.

Die Lüneburger Heide mit ihren vielen Reitwegen in der einzigartigen Landschaft des riesigen Naturparks ein echtes Paradies für Pferdesportbegeisterte - doch die wissen natürlich nur zu gut: Reiten bedeutet nicht einfach „Sattel 'drauf und los“ und nach der Tour „Sattel 'runter und Pferd in Parkposition“. Es bedarf dann doch einiges mehr, damit sich das Pferd wohlfühlt, gesund bleibt und einen entsprechend ausgestatteten Platz hat sowie eine optimale Versorgung und gutes Futter erhält. Auch die Ausrüstung braucht Pflege, und bei der Anschaffung hilft eine kompetente Beratung. Für all das gibt es regionale Partner, die mit ihrer Erfahrung und ihren Angeboten ein breites Spektrum abdecken.

Wenn im Reiterparadies Lüneburger Heide ist die Versorgung der Pferde durch etliche Betriebe und spezielle Ausrüster mit einem breiten Sortiment von Futter bis Zubehör bestens gesichert. Außerdem kümmern sich mehrere Dienstleister aus dem Bereich des Pferdesports um das Wohl der Tiere. Ebenso finden sich in der Region entsprechende Tierärzte und sogar Spezial-Praxen, die die medizinische Versorgung der Pferde sicherstellen. Und auch wer sein eigenes Pferd für den Urlaub in der Lüneburger Heide mitbringen möchte, findet in der Region viele Betriebe mit Gastboxen und Unterstellmöglichkeiten: Die Pferde kommen in gepflegten Boxen unter und werden mit Heu, Stroh und allem, was sie sonst noch brauchen, bestens versorgt. Die vielen Reithallen der Gegend lassen sich ebenfalls nutzen - und das nicht nur bei schlechten Wetterverhältnissen. Und wer kein Pferd besitzt, kann sich vielerorts eines leihen: Es gibt Reiterhöfe für Kinder, für Erwachsene und für die ganze Familie.

All das macht die Region zum idealen Gebiet für Pferdesportbegeisterte: Reiter finden hier nicht nur weitläufige Wege für Ausritte, sondern die Region bietet außerdem zahlreiche Anlagen und Höfe mit vielfältigen Möglichkeiten für Unterbringung und Pferdesport. Das lockt auch zahlreiche Gäste aus nah und fern an, die hier auf dem Rücken der Pferde die Natur erkunden. Doch auch für hiesige Reitsportfreunde entdecken immer wieder neue Gebiete oder genießen den Wechsel der Jahreszeiten auf den bekannten Pfaden rund um die Koppeln und Höfe der Region. Von dort aus geht es im Gebiet zwischen Hamburg, Hannover und Bremen im gestreckten Galopp über Marschen, Moore und Heidelandschaften oder im gemütlichen Trab über moosig weiche Böden und durch malerische Flußauen.

Geländekartierung beginnt

Standortsuche für Neubau des Heidekreis-Klinikums

HEIDEKREIS. Die Standortsuche für den Neubau des Heidekreis-Klinikums (HKK) hat mit der Vorauswahl von sieben „Suchbereichen“ begonnen (HK berichtete). Diese Bereiche kämen für besagten Neubau in Fra-

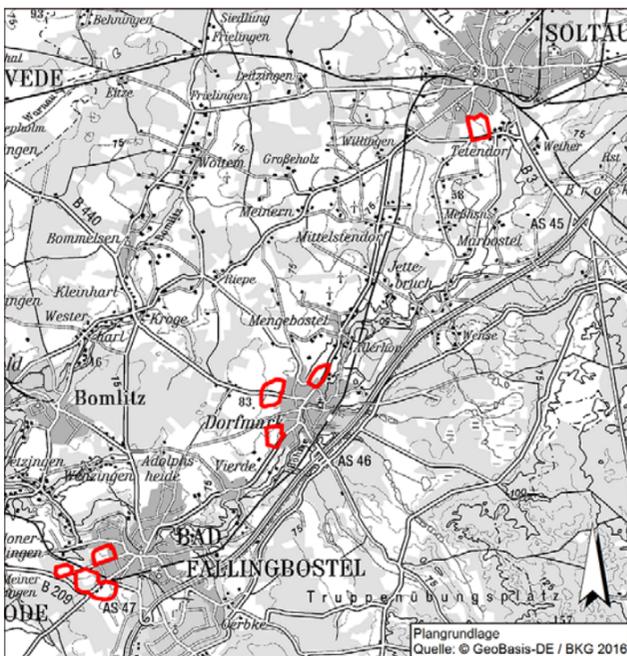
ge. Für das nun folgende Raumordnungsverfahren werden Informationen über diese sieben Flächen gesammelt, bewertet und verglichen, um Material für die spätere Standortauswahl zu erhalten. Bestandteil

dieser Arbeiten sind Erfassungen von Fauna und Biotopen in den Suchbereichen einschließlich ihrer näheren Umgebung.

Laut einer HKK-Mitteilung starten diese Geländeuntersuchungen in der zweiten Märzhälfte. Zunächst steht die Kartierung von Brutvögeln auf dem Programm. Im weiteren Jahresverlauf folgen Bestandsaufnahmen von Biotopen sowie von Fledermäusen und anderen Tierarten.

„Vom Frühjahr bis in den Spätsommer dieses Jahres werden somit erfahrene Biologen und Landschaftsplaner unterwegs sein, um diese Geländekartierungen durchzuführen. Teilweise finden diese Arbeiten auch in den frühen Morgenstunden (Brutvögel) oder nachts (Fledermäuse) statt“, heißt es in der Mitteilung.

Und weiter: „Die Arbeiten werden überwiegend von den Wegen aus erfolgen. In einzelnen Fällen kann aber nicht ausgeschlossen werden, daß landwirtschaftliche Flächen oder Waldflächen im Randbereich betreten werden.“ Koordiniert werden diese Arbeiten im Auftrag der Heidekreis-Klinikum GmbH vom Landschaftsarchitekturbüro Georg von Luckwald. Falls Rückfragen auftreten, steht Diplom-Ingenieur Georg von Luckwald unter der Telefonnummer (05151) 6 74 64 zur Verfügung.



Um die sieben rotumrandeten Bereiche geht es bei den anstehenden Geländeuntersuchungen.

Feuer und Flamme

EHRHORN. Unter dem Motto „Feuer und Flamme“ steht ein Kurs am Sonntag, dem 31. März, im Walderlebnis Ehrhorn. Dann stehen die Techniken der Feuererzeugung auf dem Programm: Von 10.30 bis 16.30 Uhr werden Zunderarten und Feuermaterialien vorgestellt, das Feuer schlagen mit Stein, Stahl und Zunder ebenso geübt wie der Bau eines

Feuerbohrers, den dann jeder Teilnehmer mit nach Hause nehmen kann. Im Preis für den Kurs enthalten sind die Materialkosten. Die Leitung hat Harald Fricke, Mitarbeiter der Firma Agil. Anmeldungen sind noch möglich bei Agil, Rufnummer (04131) 681706, Internet <https://www.agil-online.de/die-naechsten-kurse/>.

Versammlung

MUNSTER. Die anstehende Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Munster beginnt am kommenden Dienstag, dem 19. März, um 19 Uhr im Soldatenheim „Oase - Zum Örtzetal“. Vorgesehen sind bei diesem Treffen unter anderem ein Bericht des Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden der Kreisfraktion Sebastian Zinke sowie Ehrungen.

Sechste Lesezeichenwoche

„Lesen & mehr...“ vom 20. bis 26. März in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. „Lesen & mehr...“ ist das Motto der diesjährigen Lesezeichen-Woche in Schneverdingen vom 20. bis 26. März. Bereits zum sechsten Mal bietet der Kulturverein Schneverdingen eine unterhaltsame und wortreiche Woche für Jung und Alt. Auch dieses Jahr sind wieder viele Gäste dabei, die dem Publikum ihre Werke an für Lesungen recht unüblichen Orten vorstellen. Musikalisch begleitet werden die Lesungen von verschiedenen Ensembles der Heidekreis Musikschule.

Los geht es am Mittwoch, den 20. März. Dann klärt der Kabarettist Chin Meyer mit seinem Programm „Leben im Plus - Kabarett, Geld und mehr“ über das Plus an Geld auf und spart dabei nicht mit Worten. Zu sehen ist er ab 20 Uhr im Forum der KGS. Am Donnerstag, den 21. März, geht es weiter mit Oliver Lück. Zwei Jahre ist der Journalist und Fotograf mit seinem blauen T3 (Baujahr 1991) durch die Bunte Republik gereist und hat 16 Geschichten aus 16 Bundesländern mitgebracht, die er in seinem Buch „Buntland“ vorstellt. Er liest um 20 Uhr im Kino der Kulturstellmacherei.

Am Freitag, den 22. März, lädt Hanna Wehmeier kleine Künstlerinnen und Künstler im Alter von sechs bis zehn Jahren ebenfalls in die Kulturstellmacherei ein. Der Nachmittag steht unter dem Motto „Das Ungeheuer - Wir malen eine Geschichte“ und beginnt um 16 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter Ruf (05193) 517559 oder per E-Mail an kontakt@kulturverein-schneverdingen.de. Der Eintritt ist frei. Abends ist Robert Habeck ab 19 Uhr zu Gast in der Peter-und-Paul-Kirche und liest aus „Wer wir sein könnten - Warum unsere Demokratie eine offene und vielfältige Sprache braucht.“ Außerdem trägt Mechtild Bormann aus ihrem Roman „Grenzgänger“ vor: Der Abend beginnt um 20 Uhr im Seniorenzentrum Schaukelstuhl.



Chin Meyer ist mit seinem Programm „Leben im Plus - Kabarett, Geld und mehr“ in der KGS Schneverdingen zu Gast. Foto: Markus Nasser

Michael Boltz ist am Samstag um 16 Uhr in der Heideblütenstadt und liest Eva Ibbotson: „Wo bin ich denn hier gelandet?“ Es gibt witzige und skurrile Geschichten im Märchenton über eine Prinzessin und einen Lindwurm, ein Ungeheuer und seine ziemlich unfreundliche Mutter sowie drei schräge Schotten und ein Boobrie. Die Veranstaltung für die ganze Familie startet in der Grundschule am Osterwald. Wladimir Kaminer war auf einem Kreuzfahrtschiff unterwegs und liest ab 20 Uhr dazu aus seinem Buch „Die Kreuzfahrer“ im Forum der KGS.

Der Sonntag, 24. März, beginnt mit einem Literaturfrühstücken. Dann liest Dora Heldt ab 11 Uhr im Landhaus Höpen aus ihrer Kolumnensammlung „Da fällt mir noch was ein“ von pummeligen Hummeln, telefonierenden Männern und anderen weltbewegenden Fragen. Am Nachmittag gibt es dann um 15 Uhr eine plattdeutsche Lesung mit Ilka Brüggemann im Heimathaus „De Theeshoff“. Abends

liest Andrea Russo aus ihrem Buch „Spätsommerfreundinnen“. Es geht um die frisch geschiedene Jette, die nach Jahren in ihre alte Heimat zurückkehrt und sich an ihre Wünsche von damals erinnert. Zu sehen ist sie ab 20 Uhr im „Café Villa Schneverdingen“.

Am Montag, den 25. März, klärt Christian Eisert mit seinem Buch „Anpiff zur zweiten Halbzeit“ darüber auf, was Männer gewinnen, wenn sie älter werden. Ab 20 Uhr ist er im „MB outdoor“ zu Gast. Den Abschluß macht am Dienstag, den 26. März, Carsten Sebastian Henn. Er liest um 20 Uhr im Schäferhof aus seinem Kaffee-Krimi „Der letzte Caffè“. Karten gibt es im Vorverkauf in der Kulturstellmacherei, der Schneverdingen-Touristik, der Buchhandlung „Vielseitig“ und dem Familia-Markt Schneverdingen sowie unter www.kulturverein-schneverdingen.de.

kraftfahrzeugmarkt

Individuell

Individualität ausstrahlen, sich von der Masse abheben und dem eigenen Auto einen originellen, hochwertigen Look verleihen: CarWrap-Filme bieten dazu viele Möglichkeiten. Die Filme eines renommierten Herstellers, die sich grundsätzlich für alle Fahrzeugtypen eignen, vereinen zahlreiche Vorteile in sich: Sie lassen sich von professionellen Car-Wrappern einfach und zuverlässig verarbeiten, sie behalten lange ihre Farbwirkung sowie ihr wertiges Erscheinungsbild und schützen den darunter liegenden Lack vor Steinschlägen oder anderen Beschädigungen. Vor allem aber lassen sich die Filme schnell aufbringen, sodass das Fahrzeug nach dem Facelift im Nu wieder auf der Straße kreuzen kann.



Werkfoto: 3M

Kofferranhänger



Ein niedersächsischer Hersteller bietet ein neues Kofferranhängermodell an. Der stilvolle Koffer hat ein aerodynamisch geformtes Dach, das neben der attraktiven Optik zusätzlich für einen reduzierten Luftwiderstand sorgt. Der stabile, geschweißte Rahmen in Verbindung mit einem ausgereiften Fahrwerk soll für eine sehr ruhige Fahrweise sorgen.

Werkfoto: Böckmann

MACH MAL 2.

Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt¹ in Prozent.

Die ŠKODA Service-Rabattaktion „mal 2“.

Je älter, umso besser. Wenn Ihr ŠKODA schon ein paar Kilometer hinter sich gebracht hat, können Sie jetzt doppelt sparen. Denn bei unserer Service-Rabattaktion „mal 2“ gilt: Fahrzeugalter in Jahren × 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Bezogen auf unsere Preise für ausgewählte ŠKODA Original und Economy Teile. Rabattierung für Fahrzeuge bis Modelljahr 2015 und älter. Wir nennen Ihnen gern das Modelljahr Ihres ŠKODA.

WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
 Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
 Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-440
skoda.info@autohaus-winkelmann.de
www.autohaus-winkelmann.de

ŠKODA Service

Jetzt Fan werden!

facebook.com/heidekurier.news

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Munster.**
 ☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen
 ab 153.- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L., Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.
 Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneberg.de

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg.
 für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185.- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Immobilienbewertung kostenlos!
 Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!

Cohrs ImmobilienService
 Vogteistraße 30
 29683 Bad Fallingbostal
 Tel. 05162/1444

Unser Top-Angebot der Woche!

Die besondere Immobilie!
Dorfmark, gepflegtes Einfamilienhaus mit Galerie und Garage in ruhiger Wohnlage, Bj. 1978, modernisiert, ca. 190 m² Wfl., 3 ½ Zimmer, Küche mit moderner EBK, neues Komfortbad, Loggia, Kaminofen, Teilkeller mit Kamin und Hobbyraum, 2 Terrassen, Garage, Gartenhaus, 586 m² Grundstück; V, 76,5 kWh, EEK: C, Gas-Zentralheizung (Bj. 2005), kurzfristig beziehbare

Kaufpreis: € 249.000,- VB

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:
 Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
 Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:		
Verbrauchsausweis	V	Heizöl
Bedarfsausweis	B	Erdgas, Flüssiggas
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	kWh	Fernwärme aus Heizwerk oder KWK
Energieträger:		Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko	Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix
		Baujahr des Wohngebäudes
		Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen
		Öl
		Gas
		FW
		HZ
		E
		Bj
		A+ bis H (z. B. Kl. B)

Literarisch

MÜDEN Der Kulturkreis Faßberg lädt unter dem Motto „Heimat, schöne Fremde“ zu einem literarischen Dämmerstapen mit Oskar Ansell ein: Am Samstag, dem 23. März, um 18 Uhr im Winkelhof in Müden. Einlaß ist ab 17.30 Uhr. Im Eintrittspreis (an der Abendkasse) sind Snacks enthalten, Getränke sind zu bezahlen. Anmeldung ab sofort bei Brigitte Kriegel, Ruf (05055) 5355, oder Heidi Bender, E-Mail heidi.bender@gmx.net.

Mittwochtreff

SOLTAU. Beim nächsten Mittwochtreff am 20. März ab 15 Uhr im Gemeindehaus der Lutherkirche in Soltau werden die Gäste - bei Kaffee und Butterkuchen - nach Hamburg „entführt“: Günter Viets präsentiert den Film „Vom Kaispeicher A zur Elphi“. Gezeigt wird die Entstehung der Elbphilharmonie, von der Planung bis zum schwierigen Bau, so daß die Zuschauer einen Einblick in die Abläufe erhalten.

Flora und Fauna

SCHNEVERDINGEN. Die Schneverdingen Touristik macht auf die neuen Termine der Exkursionsreihe „Natur leicht gemacht“ der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz aufmerksam. Wer sich für die heimische Flora und Fauna interessiert, kann sich von Uwe Röhrs aus Hannover in den Lebensraum der heimischen Vögel entführen lassen und sich rund um Schneverdingen auf die Spuren von Heidelerche und Kranich geben. Außerdem erläutert der Pilzsachverständige Jörg Abers aus

Tostedt die bunte Welt der Pilze in verschiedenen Jahreszeiten. Exkursionen mit Röhrs gibt es am 13. und 28. April, am 4., 18. und 24. Mai sowie am 12. Oktober. Pilzexkursionen stehen am 20. April, 16. Juni, 7. September und 2. November auf dem Plan. Anmeldungen nimmt die Schneverdingen Touristik unter Ruf (05193) 93800 entgegen. Weitere Informationen zu Preisen und Terminen erhalten Interessierte ebenfalls in der Schneverdingen Touristik (www.schneverdingen-touristik.de).

Tasche gestohlen

MUNSTER. Die Polizei Munster bittet um Hinweise zu einem Handtaschendiebstahl: Am Montag, den 11. März, entriß ein unbekannter Fahrradfahrer einer 26-jährigen Frau die Tasche und flüchtete. „Die Frau gab an, gegen 10.30 Uhr auf der Hermann-Billing-Straße unterwegs gewesen zu sein“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. Den Dieb habe sie nicht bemerkt, da er sich von hinten

genähert habe. Aufgrund des Überraschungsmoments habe sie keine Gegenwehr leisten können. Der Täter trug nach Angaben des Opfers eine schwarze Kapuze und fuhr ein schwarzes-rottes Fahrrad. Er flüchtete in Richtung Hindenburgallee. Die Schadenshöhe beträgt rund 400 Euro. Hinweise zum Täter erbittet die Polizei in Munster, Telefon (05192) 9600.

neues aus der wirtschaft

Neue Praxis in Soltau



Vor wenigen Tagen feierte Elisabeth Himmelspach in Soltau die Eröffnung ihrer neuen Praxis: In den Räumlichkeiten in der Schützenstraße 2a öffnete die Naturheilkundliche Praxis für alternative Medizin jetzt ihre Pforten. Dort bietet die Heilerin und ausgebildete Heilpraktikerin ein breites Spektrum an: Für Rückenschule nach Dorn und Breuß, Klangschalen-Massage und Meditation, Umprogrammierung des Zellgedächtnisses, Trauma-Arbeit, Chakra-Ausgleich, Reinkarnationstherapie und Rückführungen, mediale Geistheilung, Clearing von Personen, Gegenständen und Häusern, Engel- und Lichtarbeit, psychologische Beratung, spirituelles Coaching, mediale Lebensberatung, Besprechen, Lösen von Fremdenergien, feinstoffliche Heilung, Autogenes Training, Auflösung tiefsitzender Themen aus dem Unterbewußtsein sowie Gesundheitsberatung und noch weitere Gebiete ist Elisabeth Himmelspach eine erfahrene Ansprechpartnerin für Rat- und Hilfesuchende. Für Informationen und Terminabsprachen ist sie unter den Telefonnummern (05199) 985598 und 0176-28512069 erreichbar. Interessierte finden weitere Infos zum kompletten Angebot der Heilerin und Heilpraktikerin zudem im Internet unter www.heilpraxis-angelus.de.

Foto: suv

Salon-Team verstärkt



Seit nunmehr zwölf Jahren ist Yalcin Sacik (Mitte) mit seinem Soltauer Salon „Cut and Color“ erfolgreich - und nun hat der erfahrene Hairstylist nicht nur sein Team verstärkt, sondern es gibt zudem noch einige Neuerungen im Salon in der Walsroder Straße 4: Seit Anfang März sind zwei weitere Kräfte neu im Team. Der Inhaber setzt dabei nach wie vor auf Fachpersonal: „Alles fängt mit einer guten Ausbildung an“, weiß der erfahrene Hairstylist, der seit vielen Jahren die Ausbildung des Nachwuchses fördert. Doch nach der Lehre ist das Lernen noch nicht zu Ende: „Unsere Friseure bilden sich stets weiter, besuchen Seminare, Schulungen und Messen, so beispielsweise im April in Düsseldorf die dortige, große Friseurmesse und eine weitere wichtige Fachveranstaltung im Juli in Berlin“, lobt Sacik den Einsatz seines Teams. Acht erfahrene Kräfte arbeiten mittlerweile mit ihm bei „Cut and Color“ zusammen, „einige davon bereits seit mehr als zehn Jahren“, freut sich der Inhaber über die Beständigkeit. Treu sind auch die Kundinnen und Kunden - und die können jetzt dank der erweiterten Mannschaft auch ohne Termin vorbeikommen, „gern jedoch auch weiterhin nach vorheriger Vereinbarung“, fügt Sacik hinzu. Ob modische Schnitte, Pflege für Haar und Kopfhaut, neuer Style oder neue Farbe - die Friseurinnen und Friseure bieten die komplette Bandbreite des Handwerks an. „Zudem sind wir ein Salon für jung und alt“, so der Inhaber. Sein Salon, der natürlich auch für neue Interessierte offen steht, bietet ab sofort besonders für die ältere Generation und Menschen mit Gehproblemen einige Neuerungen und Erleichterungen: „Seit Anfang des Jahres gibt es zusätzlich einen ebenerdigen Eingang, zwei Waschstühle sind für mehr Entspannung und Komfort mit hochklappbaren Auflageflächen für die Beine ausgestattet, und an einigen Stühlen an den Schneideplätzen ist die Sitzposition dank fester Fußstützen leichter erreichbar und besonders bequem“, erklärt Sacik. Für weitere Infos und Termine ist das „Cut and Color“-Team unter der Telefonnummer (05191) 967755 erreichbar.

Foto: suv

Rat tagt

FASSBERG. Der Rat der Gemeinde Faßberg tagt am Dienstag, dem 19. März, ab 19 Uhr in der Mensa der Schule im Lerchenweg in Faßberg.

Habeck liest

SCHNEVERDINGEN. Er ist ein waschechtes Nordlicht, Shooting-Star der Grünen, renommiert Autor - und inzwischen wird er sogar als Kandidat fürs Kanzleramt gehandelt: Robert Habeck. Am Freitag, dem 22. März, wird er um 19 Uhr in der Schneverdingen Peter-und-Paul-Kirche aus seinem neuen Buch lesen: „Wer wir sein könnten“. Darin geht es um die Verrohung der Sprache - nicht zuletzt auch durch die Rechtspopulisten. Und es geht darum, was dieser Verrohung durch rhetorische Achtsamkeit entgegengesetzt werden kann. Die Veranstaltung ist Bestandteil der „LeseZeichen“-Woche des Schneverdingen Kulturvereins. Im Anschluß an die Lesung wird Robert Habeck sich bei Getränken und Knabberien noch Zeit nehmen für weitere Gespräche. Außerdem wird er Bücher signieren. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kreativgruppe

MUNSTER. Die Kreativgruppe des Frauentreffs Munster handarbeitet gemeinsam: Am Montag, dem 25. März, um 15 Uhr im Bürgerhaus.

„Pferdeflüsterin“

Lesung: Autorin Andrea Kutsch in Bispingen

BISPINGEN. Andrea Kutsch gilt als „Pferdeflüsterin“, die ein Buch über ihre neue Methode des Pferdetrainings geschrieben hat. Warum sie diese auch dem tragischen Verlust ihrer großen Liebe verdankt, das können Interessierte am 29. April ab 19 Uhr im Ralf-Schumacher-Kartcenter in Bispingen erfahren: Dort stellt die Autorin ihr Werk „Aus vollem Herzen - Wie ich erst die Pferde verstand und dann das Leben“ vor. Karten für die Lesung gibt es bereits im Vorverkauf im Bispinger Fachgeschäft „Dodt - Buch und Papier“ in der Hauptstraße 3.

Ihr ganzes Leben hat Andrea Kutsch damit verbracht, Pferde besser zu verstehen und Methoden zu entwickeln, wie dieses Verständnis im Training genutzt werden kann. Vor zehn Jahren hat die bekannteste deutsche Pferdetrainerin mit ihrem Buch „Die Pferdeflüsterin erzählt ...“ einen vielbeachteten Bestseller vorgelegt. Fernsehserien, TV-Auftritte

Gesundheit

BAD FALLINGBOSTEL. Zu einem Gesundheitsforum unter dem Titel „Darmkrebs: verhindern - erkennen - behandeln“ lädt das Heidekreis-Klinikum (HKK) für Mittwoch, den 20. März, um 19 Uhr in den großen Saal des Rathauses in Bad Fallingbostel ein. Fünf Experten halten kurze - maximal zehnminütige - Referate zu verschiedenen Themen dieses Bereichs. Danach werden alle Fragen aus dem Publikum zum Thema Darmkrebs von den Experten ausführlich beantwortet.

Bauausschuß

NEUENKIRCHEN. Der Bauausschuß der Gemeinde Neuenkirchen kommt in öffentlicher Sitzung am Dienstag, dem 19. März, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröbers-Hof zusammen.

Landfrauen

MÜDEN Die Landfrauen Müden treffen sich zu ihrer nächsten Versammlung am 26. März um 14.30 Uhr im Gasthaus „Heidesees“ in Müden. Das Thema lautet dann: „Mit 66 Jahren als ‚Aupair-Oma‘ nach Kanada.“ Christa Gassmann wird über das Land, die Menschen und ihre Arbeit berichten. Anmeldungen an die 1. Vorsitzende Ingrid Ripke, Ruf (05053) 280, oder die Ortsvertrauensfrauen.

5.000 Euro gespendet

„Löwen“ unterstützen Breidings Garten



Spendenübergabe: Dr. Hans-Christian Lohmeyer (li.) und Horst Geißler.

SOLTAU. Der Lions-Club Lüneburger Heide hat bei verschiedenen Aktivitäten Geld eingesammelt und nun den Betrag in Höhe von 5.000 Euro der Stiftung Breidings Garten gespendet. Über die hohe Summe freute sich die Stiftung sehr und könne das Geld für die anstehenden Aufgaben gut einsetzen, betonte Stiftungsvorsitzender Horst Geißler bei der Spendenübergabe, bei der Vorstandsmitglied Dr. Hans-Christian Lohmeyer den Lions-Club Lüneburger Heide vertrat. Lohmeyer betonte die Nähe des Lions-Clubs zum Landschaftspark Breidings Garten und zeigte sich beeindruckt, daß die Entwicklung am Gebäude und Park immer deutlicher sichtbar wird. Der

Lions-Club Lüneburger Heide setzt mit der Spende seine Unterstützung der Stiftung fort, hatte er sie doch bereits im Juni 2018 mit einer Finanzspritze bedacht. Lohmeyer hob „die Einzigartigkeit des Parks“ hervor. Die Entscheidung für Breidings Garten sei daher im Club auch überall auf deutliche Zustimmung gestoßen. Geißler informierte beim Rundgang über die aktuellen Arbeiten am Gebäude und verwies auch auf die alltägliche Stiftungsarbeit. Auch dazu werde immer wieder Geld benötigt. „Der Lions-Club Lüneburger Heide wird die Entwicklung von Breidings Garten weiterhin begleiten“, versprach Lohmeyer bei der Spendenübergabe.

Kupferdiebstahl

SOLTAU. Ein Zeuge meldete am Dienstag gegen 13.50 Uhr einen Verdächtigen, der im Garten des Heimatkundemuseums Soltau mit Kupferkabeln hantierte. Polizeibeamte kontrollierten den amtsbekanntesten Mann, der 45-jährige war dabei, Kupferrohre und Wickelblei auf einen Haufen zu legen. Von der Ummantelung getrennte Kupferka-

bel lagen auf einer danebenstehenden Bank. Der Soltauer gab an, die Kabel von Berechtigten von einer Baustelle in der Harburger Straße bekommen zu haben; die Aussage konnte der sofort folgenden Überprüfung vor Ort allerdings nicht standhalten. Die Beamten leiteten deshalb ein Verfahren wegen Diebstahls gegen den Soltauer ein.

stellenmarkt

MEDICLIN

4000 € ANTRITTS-PRÄMIE
*brutto

www.klinikum-soltau.de

Das MEDICLIN Klinikum Soltau sucht zur Unterstützung des Pflegeteams zum nächstmöglichen Termin

Anästhesie- und Intensivfachkräfte (w/m/d)

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung unter www.mediclin.jobs/sol-intensiv

Die vorliegenden Stellen sind für schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) geeignet.

Ihr Ansprechpartner

Bei Fragen zu dieser oder weiteren Stellen steht Ihnen Sabrina Zühlsdorf, Pflegedienstleitung, Tel. 05191 800-228, gerne zur Verfügung.



Autorin Andrea Kutsch ist am 29. April für eine Lesung in Bispingen zu Gast. Der Vorverkauf hat bereits begonnen

Foto: Bastei Lübbe

stellenmarkt



Verkaufsberater (m/w/d) Gartencenter mit Schwerpunkt Gartentechnik

Einzelhandel – Standort Soltau

Sie sind ein wahrer Gartenfreund, kennen sich mit Gartengeräten und -technik bestens aus und verfügen über eine entsprechende Ausbildung bzw. Erfahrung im Baumarkt oder Gartencenterbereich.

Dann werden Sie unser neues Teammitglied!

Mit Ihrer Teamfähigkeit und Freude am Kundenkontakt sind Sie bei uns bestens aufgehoben. Wir bieten Ihnen Raum zur Beratung und Betreuung von Kunden sowie attraktive Mitarbeiterkonditionen.

Ausführliche Informationen zu dieser und weiteren Positionen sowie zur Bewerbung finden Sie unter: www.bauking.de/karriere/hagebaumarkt



Wir suchen zum 1. August 2019 eine/n **Auszubildende/n** zur/zum **Medizinischen Fachangestellten** m/w/d

Gemeinschaftspraxis Voß

Fachärzte für Allgemeinmedizin
Gartenstraße 3 · 29646 Bispingen · Telefon 05194 97970

Vierköpfige Familie in Soltau sucht Haushaltshilfe.

Ihre Aufgaben umfassen die Raumpflege sowie die Erledigung der Bügelwäsche. Arbeitszeiten: zwei Mal wöchentlich vormittags vier Stunden. Stundenlohn: 10 Euro.
Gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.

Bitte bewerben Sie sich telefonisch unter **05191 8083381** (Anrufbeantworter).

Für das multiprofessionelle Team unseres freien Jugendhilfeträgers Takoda GbR suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bürokraft / Verwaltungs- oder Kaufmännische Fachkraft / Buchhalter (m/w/d) in Teilzeit

Ihre Aufgaben:

Büro- und Verwaltungsarbeiten, Terminplanung und -überwachung, Pflege von Akten, Verwaltung Schriftgut, Stammdatenpflege, Postbearbeitung, Besprechungsvorbereitung und -organisation, E-Mail-Kommunikation und -Korrespondenz, Büroorganisation, Büromanagement, Kosten- und Leistungsrechnung, Buchführung, Buchhaltung, Büromaterialverwaltung, Ablage, Registratur, Korrespondenz, Abrechnung, Telefondienst

Das bieten wir Ihnen:

Über 10 Jahre Erfahrung im Bereich der ambulanten, teilstationären und stationären Jugend- und Familienhilfe, ein angenehmes Arbeitsklima, selbstorganisierte Teams, große persönliche Gestaltungsfreiräume in der fachlichen Arbeit, flexible Arbeitszeiten, Familienfreundlichkeit, Fort- und Weiterbildung sowie Supervisionen, eine faire Vergütung sowie Zuschüsse zu vermögenswirksamen Leistungen und betrieblicher Altersvorsorge.

Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich:

Takoda GbR David Dinges
Stockholmer Straße 3
29640 Schneverdingen
bewerbung@takoda.de
Weitere Infos auf www.takoda.de



Wir suchen in **Bispingen und Soltau**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.



Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Für Imbiß/Café suchen wir **Mitarbeiter/in** auf 450,- €-Basis, auch Wochenende, in Munster.
Telefon 0170 8319729

Suchen zuverlässige **Haushalts-hilfe** für 1 x 5 Stunden wöchentlich für Privathaushalt in Schneverdingen. Sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich. Bei Interesse bitte melden unter **0171 8318163**.

Wir suchen Verstärkung!
Wenn Du Frührentnerin und flexibel bist, dann melde dich im Solarium

Telefon 0176 24112650

Kleinanzeigen 3,-

Für unser Packcenter NPC in 29690 Buchholz/Aller suchen wir per sofort:

- **1 LKW-Fahrer/in** für 7,5 to in Vollzeit
- **1 LKW-Fahrer/in** für 7,5 to als Minijob
- **1 Schichtleiter/in / Linienleiter/in** in Vollzeit

Bitte senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder Mail.

Nordgemüse Krogmann GmbH & Co. KG
Barsbütteler Straße 67 · 22043 Hamburg
Telefon 040 654 094 0 · Email: wilhelm@nordgemuese.de

Wir suchen per sofort Polier u. Vorarbeiter sowie

Maurer u. Betonbauer (m/w) in Vollzeit.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Für unsere **Kita Heidekäfer in Schneverdingen** suchen wir ab sofort

ErzieherIn (m/w/d) für **28 Stunden/Woche, unbefristet**
Zum Sommer 2019 suchen wir ...
ErzieherInnen, SPA, KinderpflegerInnen, unbefristet in Teilzeit

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Stellenangebote auf unserer Webseite www.kita-schneverdingen.de



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

agilo-Kita Heidekäfer
Auf dem Eck 2
29640 Schneverdingen
Ansprechpartnerin
Kita-Leitung Margarita Schüren
Telefon 05193 800999
Mobil 01512 6504531
kita.schneverdingen@agilo-hamburg.net



SEMINAR- UND EVENTZENTRUM
GUT THANSEN
HUMAN RESOURCE DEVELOPMENT

Wir suchen ab sofort und unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit **Servicekraft & Chef de Rang (m/w/d) Koch (m/w/d)**

Du hast Lust auf einen der schönsten Arbeitsplätze Deutschlands und Freude daran, unsere Gäste zu begeistern? Dann sende uns Deine Bewerbung per Post oder e-Mail an:
Seminar- und Eventzentrum Gut Thansen
Herr Bernd Stolte · bewerbung@gut-thansen.de
Gut Thansen · 21388 Soderstorf · www.gut-thansen.de

Für unser neues Team suchen wir ab sofort

Mitarbeiter/innen (m/w/d) in Teilzeit
20 Wochenstunden und 450€-Basis

Ihre Aufgaben

- Datenerfassung und Datenpflege im EDV-System
- Gewährleistung von Datenqualität und Datenaktualität
- Ansprechpartner für Kunden zu bestehenden Verträgen

Dieses Profil zeichnet Sie aus

- Erste Erfahrungen in der Datenerfassung
- Sicherer Umgang mit EDV
- Sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten im Team

Ihre Chancen

- Interessanter und vielseitiger Arbeitsplatz
- Neues Team
- Teilzeitbeschäftigung auf 450 € Basis oder mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden

Sind Sie interessiert?
Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 01.04.2019 an:**

M&H Abrechnungsstelle, Frau Glissmann
Am Exerzierplatz 18, 29633 Munster
oder glissmann@in-ception.com
(Onlinebewerbungen werden nur als zusammengefasstes PDF-Dokument entgegengenommen.)

Für unser heilpädagogisches Kinderheim suchen wir baldmöglichst einen

Erzieher (m/w/d), Heilerziehungspfleger (m/w/d)

zur umfangreichen Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung. Teilzeit ca. 30 Stunden/Woche.



Heidehof Eimke Heilpädagogische Einrichtung GmbH & Co. KG
Schmarbecker Weg 29
29578 Eimke · Telefon 05873 235
E-Mail: info@heidehof-eimke.de

Kfz-Meisterbetrieb STÖCKMANN

Soltau
Woltem 27
☎ 05197 1284

Wir suchen zu sofort und in Vollzeit einen **KFZ-Mechaniker m/w** oder **KFZ-Mechatroniker m/w** KFZ-Reparaturen aller Marken.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder per E-Mail unter kfz-stoeckmann@t-online.de



Mitarbeiter/-innen gesucht für die Position:

Helfer/-innen Produktion

Wir sind eine Großwäscherei mit über 200 Mitarbeitern und arbeiten voll industrialisiert in zwei Schichten. Seit 1931 versorgen wir Krankenhäuser, Hotels, Seniorenheime und Gewerbebetriebe in Norddeutschland mit textilen Dienstleistungen.

Beschreibung:

Für die Erweiterung und den Ausbau unseres Betriebes suchen wir für unsere Produktion Mitarbeiter (w/m) in Vollzeit mit Wechselschicht.

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihr aufgeschlossenes Wesen ist Ihre Fähigkeit zur Teamarbeit. **Eine Qualifikation oder Ausbildung ist nicht erforderlich.**

Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Eintritt: möglichst ab sofort

Bewerbungen an:

Wilhelm Wulff GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 7
29633 Munster
Telefon 05192 9848-0
bewerbung@wilhelm-wulff.de



Ernsting's family
Von fröhlichen Familien empfohlen.

„ICH ARBEITE GERNE BEI ERNSTING'S FAMILY... WEIL ICH JEDEN TAG AUFS NEUE DIE CHANCE HABE, EIN LÄCHELN IN DIE GESICHTER MEINER KLEINEN UND GROSSEN KUNDEN ZU ZAUBERN.“

WIR SUCHEN IN MUNSTER FÜR 25 - 35 STD. MONATLICH (AUF GERINGFÜGIGER BASIS) EINE **VERKÄUFERIN (W/M)**

WIR BIETEN IHNEN:

- einen sicheren Arbeitsplatz mit attraktiver Vergütung, Weihnachts- und Urlaubsgeld
- abwechslungsreiche Aufgaben, selbstständiges Arbeiten
- unterschiedliche Zeitmodelle

DAS KLINGT INTERESSANT FÜR SIE? DANN FREUEN WIR UNS SEHR AUF IHRE BEWERBUNG.

IHR ANSPRECHPARTNER:
Recruiting Filialen · +49 (0)2546 77-8899 · Postfach 2164 · 48653 Coesfeld-Lette

DIREKT ONLINE BEWERBEN:
karriere.ernstings-family.de

WIR SIND EIN STARKES ZUKUNFTSWEISENDES UNTERNEHMEN, DAS MIT IHNEN WEITER WACHSEN WILL!

Besuchen Sie uns auf: www.ernstings-family.de, blog.ernstings-family.com oder

Lokalsport

MTV auf dem 3. Rang Den zweiten Platz verteidigt

U8-Kicker beim Turnier in Neu Wulmstorf



Die U8-Kicker vom SV Soltau belegten beim stark besetzten Turnier des TVV Neu Wulmstorf den 3. Platz.

SOLTAU. Auf Einladung des TVV Neu Wulmstorf startete die U8-Fußballmannschaft vom SV Soltau bei einem überregionalen Turnier, in dem leistungsstarke Teams um den Sieg kickten. Beim „McDonald's Süderelbe Cup“ traten neben den Böhmenstädtern der TUS Fleestedt, VFL Guldernstern Stade, TVV Neu Wulmstorf, TSV Glinde, Rahlstedter SC, TSV Eintracht Hittfeld und JSG Auetal Brackel an. In den Gruppenspielen besiegte der SVS die Eintracht aus Hittfeld mit 1:0, den TSV Glinde mit 2:0, Neu Wulmstorf mit 1:0 und zog so als Gruppensieger ins Halbfinale ein. Hier stand es nach zwölf span-

nenden Minuten 0:0 gegen Guldernstern Stade, so daß das Sechsmeter-Schießen entscheiden mußte. Der SVS verschoß seinen dritten Versuch und spielte somit im kleinen Finale um Platz 3 erneut gegen Neu Wulmstorf. Hier stand es ebenfalls nach regulärer Spielzeit 0:0, diesmal ging das Sechsmeter-Schießen 3:1 für den SV aus. Damit sicherte sich die U8 mit einer starken Mannschaftsleistung den 3. Platz hinter Fleestedt und Stade. „Die Mannschaft hat meine Erwartung mehr als erfüllt. Für die Jungs war es eine super Erfahrung, sich in diesem Rahmen messen zu können“, so Trainer Sven Mahlau.

Kramer Turniersieger



Zum Auftakt der sportlichen Veranstaltungsserie des Tennisclubs von Cramm Soltau stand jüngst unter der Leitung von Sportwart Bernhard Mohr ein Hallentennisturnier in der Munsteraner Tennishalle auf dem Programm. 23 Teilnehmer spielten in jeweils 30 Minuten mit wechselnden Partnern Mixed, Damen- und Herrendoppel. Den Turniersieg holte sich Thomas Kramer (li.), der Petra Zlab (Mitte) und Kevin Schaaban auf die Plätze zwei und drei verwies.

Drei Siege, ein Remis



Die kleinsten Fußballer der JSG Munster-Breloh (U7) waren kürzlich beim letzten Hallenturnier der Saison 2018/19 bei der JSG Neuenkirchen/Tewel zu Gast. Im ersten Spiel setzten sie sich gegen die Gastgeber mit 1:0 durch. Das zweite Spiel gegen die JSG Leinetal endete 0:0. In der dritten und vierten Partie gewannen die jungen Kicker gegen Bispingen und Schneverdingen jeweils mit 1:0. Somit standen drei Siege sowie ein Remis zu Buche - ein toller Erfolg für die JSG. Das Foto zeigt (hinten v.li.) Sebastian Hebisch (Betreuer), Rico Kurz, Jan-Matthias Timm, Tim Kusserow, Heinrich Cohrs, Kai Böhm (Trainer), Thomas Schenk, Lennox Knoop sowie (vorn v.li.) Mats Böhm, Lukas Kostevic und Lynn Blümke.

In der Faustball-Berzirksliga der U10-Teams stand der letzte Spieltag in Wangersen auf dem Plan. Die erste Mannschaft vom TV Jahn Schneverdingen konnte trotz einer deutlichen 20:34-Niederlage gegen den neuen und ungeschlagenen Bezirksmeister vom TSV Essel den 2. Platz verteidigen. Mit 28:4-Punkten gelang der Mannschaft vom Trainerduo Petra Neppert und Melanie Mund somit die Qualifikation für die Landesmeisterschaft. Die weiteren Begegnungen gegen Lübbberstedt (32:19) und Selsing (34:26) gewann das TVJ-Team. Die zweite Mannschaft vom TV Jahn verlor alle drei Spiele gegen Lübbberstedt (22:40), Selsing (22:39) und Düdenbüttel (21:37) und belegte im Endklassement mit 2:30-Punkten den 9. Platz. TV Jahn 1: Merle Mund, Fenja Schamberger, Hanne Röhrs, Anna Mustermann; TVJ 2: Marie Küsel, Lotta Schröder, Florian Röbber, Jette Meyer, Jolina Sawatzki.



Mehr Mitglieder

JHV des Tanzportclubs Schneverdingen



In Aktion: die Jugendtanzgruppe „Planix“ vom Tanzsportclub Schneverdingen.

SCHNEVERDINGEN. In der vom Verein als Trainingssaal genutzten Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen stand kürzlich die Mitgliederversammlung des Tanzsportclubs Schneverdingen auf dem Programm. 46 der fast 300 Mitglieder des Vereins besuchten die Versammlung, in der es unter anderem auch um Satzungsänderungen und Beitragsanpassungen ging. Nach reger Diskussion wurden die vom Vorstand vorgeschlagenen Satzungsänderungen sowie auch die Beitragsanpassungen beschlossen.

1. Vorsitzende Denise Mehmke präsentierte den umfangreichen Jahresbericht. Auch im vergangenen Jahr gab es zahlreiche Veranstaltungen im Verein - vom Kinderfasching über Tanzabzeichenprüfungen bis hin zur Jugendbegegnung mit Tänzern und Tänzerinnen aus dem polnischen Barlinek samt dazugehöriger Tanzgala.

Highlights waren der große Ball zum 40-jährigen Bestehen des Vereins und die Weihnachtsfeier. Zudem gab es im vergangenen Jahr einen Zukunfts-Workshop, in dem es um die zukünftige Ausrichtung des Tanzclubs ging. In diesem Jahr wird die Umsetzungsphase der erarbeiteten Ziele zu den Themen Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsleben sowie Ausbau der Gruppen und Angebote beginnen.

Außerdem stellte die 1. Vorsitzende mehrere neue Trainerinnen und Assistententrainerinnen sowie Zumba-Instruktorinnen vor, mit denen der Ausbau der Angebote des Vereins bereits in die erste Umsetzungsphase gestartet ist. In den Berichten der Sportwartin und der Pressewartin ging es um weitere Aktivitäten im Jahr 2018. Erstmals konnte auch wieder über die Abnah-

me von Tanzsportabzeichen im Verein berichtet werden. Durch die Erweiterung des TSC Schneverdingen im Jugendbereich um die Tanzgruppen „Planix“ und „Red Fighters“ werden sportliche Erfolge angepeilt. Aber auch die Line-Dancer haben ehrgeizige Ziele, unter anderem Präsentationsauftritte, die die Standard-Turniertänzer des Vereins bereits routiniert national und international absolvieren.

Der Finanzbericht des Schatzmeisters zeigte auf, daß der Verein das Jahr mit dem beabsichtigten Abbau der Rücklage abschloß. Der Rücklagenabbau erfolgte allerdings in einigen Ausgabebereichen nicht wie geplant, so daß eine Anpassung der Beiträge unvermeidlich war. Die Kassenprüfer bescheinigten jedoch eine ordnungsgemäße Kassenführung und der Vorstand wurde entlastet.

Mit einem Mitgliederzuwachs von 23 Neuzugängen im Vergleich zum Vorjahr konnte der Verein kräftig zulegen. Damit gehört der TSC zu den wenigen Vereinen, die keinen Mitgliederchwund, sondern eine stetige Steigerung der Mitgliederzahlen zu vermelden haben. Auch das Engagement im Ehrenamt kann den Verein im Gegensatz zum allgemeinen Trend optimistisch in die Zukunft schauen lassen.

Es folgten Beratungen und Diskussionen über die neue Jahresplanung, die erneut DTSA-Abnahmen sowie auch einen Tag des Tanzens vorsieht, mit dem sich der Tanzclub der Öffentlichkeit präsentieren möchte. Anschließend standen Wahlen auf der Tagesordnung. Zur Jugendwartin wurde Yvonne Seidler und zum Beisitzer Dietrich Vetter gewählt. Neuer zweiter Kassenprüfer ist Sigurd Agotz.

Vereinsmeisterschaft

Spannende Matches in Neuenkirchen

NEUENKIRCHEN. Die ersten Hallen-Jugend-Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung des TSV Neuenkirchen standen jüngst in den Neuenkirchener Turnhallen auf dem Programm. Die Bedingungen waren für die Kinder besonders schwierig, da auf einem sehr schnellen Hallenboden gespielt werden mußte. In vier Altersklassen wurden die Vereinsmeister ermittelt.

Die Jüngsten (Jahrgang 2011 und jünger) spielten im Kleinfeld. Es wurden im Modus „Jeder gegen jeden“ zwei Gewinn-Matchtiebreaks ausgespielt. Viele Teilnehmer in dieser Altersklasse machten ihr erstes Spiel um Punkte überhaupt. Die Zuschauer sahen tolle Ballwechsel - und alle Kinder spielten mit großem Einsatz. Tim Schröder wurde Vereinsmeister und sicherte sich den größten Pokal mit 4:0-Matches und 8:0-Sätzen. Den zweiten Platz belegte Jaydon Herrman von Caspar Schlüsselburg, Frederic Wellmann und Arian Bargh.

Die nächste Altersklasse spielte im Midcourt-Feld ebenfalls zwei Gewinn-Matchtiebreaks in der Variante „Jeder gegen jeden“. Da einige der Spieler an diesem Tag noch zur Fußball-Endrunde mußten, startete diese Konkurrenz bereits morgens um 9 Uhr. Auch hier sahen die Zuschauer hervorragende Ballwechsel, in denen die Kinder um jeden Ball kämpften. Tom Ahrens setzte sich ohne Matchverlust mit 4:0-Matches und 8:0-Sätzen in dieser Konkurrenz durch. Dabei war besonders das letzte Spiel gegen den stark aufspielenden und zweitplatzierten Simon Ader äußerst spannend. Aber auch die anderen Entscheidungen in dieser Gruppe gingen knapp aus. Letztlich landete Tim-Luca Söhnholz auf dem dritten Platz vor Paul Bödefeld und Sören Reimus. Auf dem Großfeld spielte die nächste Altersklasse. Das

Spielfeld in der großen Halle hatte Stadioncharakter, zumal reichlich Platz um das Feld herum war und auf den Tribünen die Eltern, Geschwister, Omas und Opas sowie andere Tennisfreunde das Geschehen gut verfolgen konnten. Auch in dieser Sechsergruppe wurde im Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt. Hier entschieden jeweils zwei Gewinn-Matchtiebreaks. Hannah Tödter konnte sich mit 5:0-Matches und 10:3-Sätzen den Sieg holen. Dabei waren einige Matches auch über drei Sätze gegangen. Elias Bauer belegte knapp hinter ihr den 2. Platz. Es folgten David Kallmeier, Sarah Rieke, Minou Taghi-Khani und Matteo Rieke auf den weiteren Plätzen.

Die ältesten Teilnehmer spielten in einer Dreiergruppe im Großfeld und zählten wie in den Punktspielen beim Spielstand von 2:2 beginnend reguläre Tennissätze. Im Modus „Jeder gegen jeden“ siegte letztlich Luca Schröder, der ganz hervorragend spielte und eigentlich sogar noch in der Midcourt-Konkurrenz hätte starten können. Er gewann beide Matches und gab keinen Satz ab. Magnus Hoffmann sicherte sich die Vizemeisterschaft vor Jarne Hebenbrock.

Ein besonderer Dank ging an die Organisatoren Sandra und David Schröder, die noch kurz vor Turnierbeginn zwei Absagen erhalten hatten und die Spielpläne dementsprechend ändern mußten. Bei der Siegerehrung erhielten alle Kinder einen großen Pokal und freuten sich dementsprechend. Für das leibliche Wohl der Spieler und Zuschauer hatten die Eltern gesorgt. Alle Kinder wurden kostenlos verpflegt und konnten sich ordentlich stärken. Alle waren sich einig, daß diese Vereinsmeisterschaften im kommenden Jahr unbedingt wiederholt werden sollten.



Siegerehrung: (v.li.) Meik Ahrens, Hannah Tödter, Elias Bauer, David Kallmeier, Sandra Schröder, Sarah Rieke, David Schröder, Minou Taghi-Khani und Matteo Rieke.

lokalsport

„Neue Alte“ besucht

Sebastian Zinke referiert vor 50 MTVern

SOLTAU. Im Rahmen der monatlichen Veranstaltungsreihe der „Neuen Alten“ des MTV Soltau begrüßten die Mitglieder der Organisationsgruppe, Horst Raeck, Ilse Thiel, Jürgen Rott, Hansjochen Sommer und Gerd Schirmacher, knapp 50 MTVer im Vereinsheim. MTV-Geschäftsführerin Petra Kurtz hatte die Tische in den Vereinsfarben eingedeckt und für Torten und Kaffee gesorgt.

MTV-Vorsitzender Ralf Westermann begrüßte ebenfalls die Gäste und gab einen Überblick über Termine und Aktivitäten. Stellvertretender Vorsitzender Klaus Grimkowski-Seiler informierte über die Stadt- und Kreispolitik und stellte den Ehrengast dieser Veranstaltung vor: den Landtags- und Kreistagsabgeordneten Sebastian Zinke (SPD), stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates des Heidekreis-Klinikums. Zinke und Grimkowski-Seiler kennen sich schon länger aus der Kreistagsarbeit - und daher sagte Zinke trotz enger Terminplanung auch spontan zu, dem MTV einen Besuch abzustatten. Zinke stellte sich und seinen politischen Werde-

gang vor und gab einen Überblick über die neuen Gesetzesentwürfe, insbesondere über das Polizeigesetz. Er ermunterte die Vorstandsmitglieder, für den MTV Soltau Mittel aus dem von der Landesregierung geschaffenen Fonds in Höhe von 100 Millionen Euro für Sport und Freizeit auszuschöpfen, die unabhängig von den Mitteln des Landes- oder Kreissportbundes ausgezahlt werden. Hier herrsche das Windhundprinzip - es gehe also nach Eingang der Anträge. Daher sei Eile geboten.

Die „Neuen Alten“ waren insbesondere auch gespannt auf die Ausführungen des Politikers zum geplanten Neubau des HKK-Krankenhauses an zentraler Stelle im Heidekreis. Zinke erläuterte dabei die gesamte Entwicklung und informierte über den aktuellen Stand. Nach dem Vortrag überreichte Horst Raeck ein Präsent an den Referenten. Die Gruppe freut sich nun auf den 10. Mai, wenn Zinke die MTVer zur Besichtigung im Landtag begrüßen wird. Anmeldungen dazu nimmt die Geschäftsstelle des MTV Soltau entgegen.



Bei der Veranstaltung der „Neuen Alten“: (v.li.) Klaus Grimkowski-Seiler, Sebastian Zinke, Ralf Westermann und Horst Raeck.

In die Kurven gelegt

MTC-Fahrer in Hamburg am Start

FASSBERG. Bei den Hamburger Motorradtagen hatten die beiden Zweiradfahrer Lennard Zech und Thias Wenzel vom ADAC-Ortsclub MTC Faßberg vor kurzem die Möglichkeit, ihr Können einem großen Publikum zu präsentieren.

Für Zech und sein Pocketbike GRC Midi RXM begann der Spaß bereits Freitagnachmittag. Dort vertrat er noch als Einzelkämpfer den MTC Faßberg in der Halle B5 des Hamburger Messegeländes. Am Samstagmorgen rollte Wenzel mit seinem Pocketbike MT4A an, somit konnten die beiden Fahrer zeigen, was in der Südheide für Talente wohnen. Über den Tag wurden insgesamt sechs Rennen à zehn Minuten gefahren. Das Starterfeld bestand aus 15 bis 20 Fahrern - vom Kind bis hin zum Erwachsenen. Der Spaß und die Präsentation des Einstiegs in den Motorsport standen dabei klar im Vordergrund. Am Vormittag bekamen die beiden ganz überraschend Unterstützung von einigen Motorradfahrern des MTC, was natürlich für einen Motivationsschub sorgte. Nun

legten sich Zech und Wenzel noch weiter in die Kurven, drehten auf der Geraden den Gashebel noch weiter auf und bremsten die Kurven noch später an. Zwischen den Rennen besuchten die MTCler die verschiedenen Stände der anderen Aussteller und machten die Pocket-Bikes wieder rennfertig. Außerdem gab es im Fahrerlager die Gelegenheit zum Fachsimpeln mit den anderen Bikern, darüber hinaus konnten Stuntshows und Freestyle-Akrobatik in der Halle B5 bestaunt werden. Alle waren sich am Ende des Tages einig, eine rundum gelungene Veranstaltung besucht zu haben.

Für beide Fahrer waren die Hamburger Motorradtage 2019 eine hervorragende Trainingseinheit, zumal am 1. Juni das erste Rennen zur Deutschen Meisterschaft des ADAC-Pocketbike- sowie Minibike-Cups auf der Kartbahn des MTC Faßberg ausgetragen wird. Lennard Zech kämpft mit seiner GRC Midi RXM im Pocketbike-Cup um den Meistertitel, Wenzel wird im Minibike-Cup mit seiner Honda NSF 100 an den Start gehen.



Bei den Hamburger Motorradtagen am Start: Lennard Zech und Thias Wenzel vom ADAC-Ortsclub MTC Faßberg.

Auf dem Siegertreppchen

Schwimmerinnen und Schwimmer der DLRG Munster in Lüchow

MUNSTER. Schwimmerinnen und Schwimmer der DLRG-Ortsgruppe Munster, die sich bei den am 26. November vergangenen Jahres ausgerichteten Ortsmeisterschaften im Allwetterbad qualifiziert hatten, traten vor einiger Zeit in den unterschiedlichen Altersklassen bei den Bezirksmeisterschaften in Lüchow an, um sich mit Aktiven der anderen Ortsgruppen des Bezirkes zu messen.

Um das zeitgerechte Eintreffen am „LüBad“ in Lüchow zu gewährleisten, wurde die Abfahrzeit aus Munster vom Technischen Leiter Schwimmen auf 7.30 Uhr festgelegt. Hochmotiviert trafen neben den Wettkampfteilnehmern auch einige Eltern, Geschwister, Bekannte und Verwandte in dem kleinen Lüchower Bad ein. Nach der obligatorischen Einweisung in die Örtlichkeiten stand als nächstes das Einschwimmen auf dem Programm.

Die Teilnehmer waren sichtlich erleichtert, daß der Wettkampf in diesem Jahr wieder auf den gewohnten 25 Meter langen Bahnen und nicht auf 50-Meter-Bahnen ausgerichtet wurde. Pünktlich startete die Meisterschaft mit den Mannschaftswettkämpfen, bevor die Einzeldisziplinen absolviert wurden. Aufgrund der ausgezeichneten Organisation der Ver-



Bei den Bezirksmeisterschaften in Lüchow erfolgreich am Start: die Schwimmerinnen und Schwimmer der DLRG-Ortsgruppe Munster.

anstaltung, konnten die Schwimmerinnen und Schwimmer pünktlich und geordnet an den Beckenrand herantreten und ihre jeweiligen Disziplinen absolvieren. In den Wettkampfpausen nutzten die Kinder das Nichtschwimmerbecken des Bades, um zwischen den Disziplinen zu entspannen. Ein durch das Organisationsteam auf die Beine gestellter Kidskorg sorgte nebenbei für das leibliche

Wohl der Anwesenden. Auch in diesem Jahr bewährte sich die durch das Trainerteam um Florian Plotz konsequent durchgeführte Vorbereitung auf die Einzelwettkämpfe Hindernisschwimmen, Flossenschwimmen, Rettungsübungen mit Übungs- und Rettungspuppen sowie kombinierte Übungen mit unterschiedlichen Schwimmdisziplinen. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen

überzeugten wieder einmal mit ausgezeichneten Leistungen, so daß die Siegertreppchen bei der sich den Wettkämpfen anschließenden Siegerehrung mehrfach durch Angehörige der Ortsgruppe Munster bestiegen werden konnten. Nach Beendigung der Bezirksmeisterschaft traten die körperlich erschöpften aber zufriedenen Schwimmerinnen und Schwimmer den Heimweg an.

Zehn Tonnen Ziegelmehl

Arbeitseinsätze bei der Tennisabteilung des TSV Neuenkirchen

NEUENKIRCHEN. Die Mitglieder der Tennissparte des TSV Neuenkirchen haben bereits nach zwei Arbeitseinsätzen in diesem Monat alle vier Plätze ihrer Anlage und die Ballwand vom alten Sand befreit und zehn Tonnen frisches Ziegelmehl für die Saison 2019 aufgebracht. Meik Ahrens, Spartenleiter der Tennisabteilung, würdigte das Engagement aller fleißigen Helfer, die bei den Arbeitseinsätzen tatkräftig mit anpackten. Auch viele Kinder der Jugendabteilung wollten helfen - und taten dies auch.

„Wir freuen uns, daß wir so früh wie noch nie in einem Jahr mit dieser Arbeit fertig sind. Es ist immer sehr anstrengend. Besonders, wenn das Wetter nicht ganz ideal ist und der feuchte Sand abgetragen werden muß“, so Ahrens. Für die Helfer gab es zur Stärkung Bratwurst und kalte Getränke. Bei den nächsten Arbeits-



Fleißige Helfer in Aktion. Sie machten die Tennisanlage des TSV Neuenkirchen fit für die neue Saison.

einsätzen müssen nun noch kleinere Reparaturen gemacht werden. Zudem sind die Beete rund um das

Tennishaus herzurichten. Zum Abschluß folgt dann noch die Hausreinigung. „Bei gutem Wetter hoffen

wir auf die Saisonöffnung Ende März“, betont Abteilungsleiter Ahrens.

Piraten, Geister und Ponys

Traditionelles Faschingsreiten beim Reiterverein Alvern

ALVERN. „Mickey“ und „Minnie Mouse“ hatte der Reiterverein Alvern vor kurzem als Juroren zur Auswahl der schönsten Kostüme zu seiner Faschingsfeier in die Reitanlage von Uta zur Kammer eingeladen. In drei Abteilungen stellte Helga zur Kammer die 17 Teilnehmer vor. Die jungen Reiter und Reiterinnen zeigten verkleidet als Cowboy, Pippi Langstrumpf, Indianer, Engel, Geist, Pirat, Robin Hood, Hexe oder auch als Schneemann und Reh, daß sie auch in Verkleidung eine gute Figur auf den ebenfalls kostümierten Pferden oder Ponys machen und eine Quadrille zu Faschingsmusik reiten können. Vom Richterduo „Mouse“ erhielt jeder Teilnehmer eine Schleife sowie eine kleine Nascherei. Die zahlreichen - meist ebenfalls verkleideten - Zuschauer belohnten die jungen kostümierten Reiter mit viel Applaus.

Nach den Reitvorführungen rief der RVA-Vorsitzende Karsten Rypholz alle anwesenden Kinder in die Reithalle und überraschte sie gemeinsam mit der Organisatorin Clarissa



Viel Spaß hatten die jungen Teilnehmer beim Faschingsreiten des RV Alvern.

Sander mit einem freudig begrüßten Bonbonregen, der plötzlich von oben auf die kleinen Narren niederprassel-

te. Während sich die jungen Karnevalisten dann noch bei Geschicklichkeitsspielen amüsierten, klang für die

erwachsenen Jecken der fröhliche Faschingsnachmittag bei Kaffee und Kuchen aus.

private kleinanzeigen

kfz-markt

4 Continental Sommerreifen, Premium Contact 5, 235/55R17V zu verkaufen. Nur einen Sommer (6000 km) gelaufen. 250.- **0175 5134747**

Koch Aluanhänger 1300 kg gebremst, TÜV 10/2020, Heckstützen, Flachplane, Kastenmaß 1,25 x 2,50 m, VB 1690.- **0160 7475681**

Felgen Alu, 5 Loch, 7Jx15H2 ET40, gebrauchte Reifen 195x65R15 V91, VB 100.- **0151 28710054**

Kreidler Florett, Bj. 1962, 2 PS, Eier-tank, 3-Gang-Handschialtung, VB 1800.- **0151 28710054**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Verk. Koch Anhänger 200x100 mit Hochplane, Heckstützen, guter Zustand, Preisvorst. 570.- **05191 14824**

VW Golf Var. 1.6 TDI „Match“, Bj. 2012, silber, 148.659 km, SHZ, 2. Hd., Alu, Klima, Teilleder, KS hi., PDC, TÜV 11/19, BC, usw. 6750.- **0151 56566182**

Polo Highline, Neuwagen aus Lotter-rie, 95 PS, viele Extras, NP 22.500.- jetzt 17.499.- **0171 9646663**

Suche Pkw, nicht zu alt mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, bis maximal 2000.-, bitte auch auf AB sprechen **05199 985501**

Škoda Fabia Kombi 1.2i, 64 PS, EZ 04, 1. Hd., 125 tkm, Scheckheft, TÜV 1/21, top Zustand, ZV, EFH, ABS, Servo, Airbags, 3590.- **0170 1848686**

Ford Fiesta, top Zustand, TÜV 2/21, EZ 05, 5trg., 1.3 I, 70 PS, 165 tkm, Servo, ABS, Klima, EFH, ZV, Allwet-terreifen, 2790.- **0151 28743078**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564**. Gerne WhatsApp

Wir kaufen Dein Auto
PKW, LKW, Busse, Geländewagen und Pick up. Auch mit hohen km und sonstigen Schäden. Erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen.
04131 2069245 u. 0176 22782947

Mercedes S1k200 Kompressor, Cabrio, Bj. 2006, Klima, Leder, EFH, el. Dach, el. Spiegel, Nackenheizung, Automatik, 179 tkm, schwarz, Alus, TÜV 8/20, 8999.- **0157 51974929**

Chrysler 300c 2.7i, Benzin, Kombi, Bj. 2007, Leder, Klima, esitze, EFH, Alu, Autom., PDC, MFL, TÜV 2/20, 195 PS, Sitzh., Xenon, Tempomat, ghd, 4599.- **0152 38492900**

Oldtimer MG Midget 1500 Cabrio Roadster, EZ 1976, TÜV 06/2020, H-Kennzeichen, rot, Zust. 3, VHB 7500.-, SoIttau **0170 7337676**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

Opel Karl Edition 1.0, EZ 6/15, 55 kW, 62 tkm, HU 6/20, 4türig, weiß, Benz., Klima, ZV, WR, BC, Tempomat u. v. m., VB 6150.- **0157 38088542**

Seat Leon Reference 1,2 TSI, EZ 7/15, HU/AU 7/21, 45 tkm, 1. Hand, Scheckh. gepfl., Optik/Techn.: Einwandfrei, VB: 9650.- **01516 1482790**

Mofa City Leader, 550 km gel., 550.- kann auf 45 km Umbau, Farbe rot schwarz mit Topcase, Batterie muß neu **05193 3636 oder 0152 03798466**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

Pkw-Anhänger mit Plane 1200 kg Böckmann, B 130 cm, L 255, H 190 cm + 2 to. Trailer, beide gut. gbr. Zust. voll einsatzbereit, mit TÜV neu 1200.- + 1600.- **0173 4105542**

Kleinwg. + Kombi f. je 1990.-, 4trg., 2009er Matiz 38 kW 0,8 l, keine 50.- Steuer, 5-l-Auto, neuer TÜV + Kupp- lung org. erst 60 tkm + 1,9 l Volvo 85 kW div. Extras, Bj. 04 **01522 8344898**

Mercedes C 200 T Elegance, Bj. 11/2011, nur 29 tkm, Automatik, Com-mand-Rückfahrkamera, AHK, 1a ge-pflegt, 16.985.- **0171 9646663**

Kombi TDi Passat 1.9 I, 96 kW, Automatik, TÜV 3/2020, div. Extras, Langstrecke 5-6 l á 100, AHK, Klima, Sitzhgz., sehr ger., opt. Mängel, Bj. 2005 f. 2290.- **05822 9419755**

verkaufte

Hallo, wir verkaufen 2 Original Lloyd Loom Stühle, Höhe 100 cm, Sitzflä- che 47 cm. Preis Euro 80.-, Abholung in Behringen. **05194 2910**

Alles muss raus. Garagenflohmarkt bei Luehmann, Marktstr. 5 Schneve- rdingen. Vom 22.03. bis 28.03. Vor- beischauen lohnt sich. **Von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr**

Angelaur. günstig abzug., Home- Trainer m. Computer nw, Bose 3-2-1 Home Entertainment System, DVD-Player, 2 Heide-Öl-Bilder m. Zertifikat, in SoIttau **0174 6374513**

Rotes 28er Herrenfahrrad und rotes 28er Damenfahrrad zu verkaufen, je Stück 180.- **0174 5981683**

Eckbank neuw. 150.-, kl. Schrank 1 m br., 80 cm h., 10.-, Schuhschrank 10.-, Anglerbücher 1961-1971, Schallplatten Mozart VB, Schreib- tischst. von 1915 alt 30.- **05195 5214**

Jeden Sonntag, 14-17 Uhr
SCHAUTAG
450m² tolle Ideen
fürs Bad und die neue Heizung!

Zweitzer Sofa und Sessel Leder braun 50.-, Tisch z. Ausziehen 30.-, Massagebett elektrisch neuwertig 200.-, Rollator 1x 20.-, 1x 40.-, Preis nach VB **5195 5214**

Dachbox schwarz, ca. L 2,00 m x 1,00 m breit, VB 180.- **0151 28710054**

Sachs E-Fahrrad, 28 Zoll, 48 cm Rahmenhöhe, 7-Gang-Shimano-Nabenschaltung, Akku 37V 10,5AH, Rücktrittbremse, gebraucht, VB 650.- **05193 52807**

Buche Massivholz Wohnwand mit Vitrinenbeleuchtung, 280 cm, Ess- tisch mit 6 Stühlen und 2 Einlege- platten plus TV-Tisch, VB 444.- **05192 6938**

Tiefpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Trockenes Feuerholz zu verkaufen, Laubholz-Mix, 25 cm lang und ge- spalten, 50.-/srm **05193 1310**

Jetzt ganz dringend Nistkästen berei- tstellen. 10.-/Stück. Bitte nach Terminabsprache in 29649 Wietzen- dorf unter **0178 4726638** von privat

HD LG-Fernseher. Bilddiagonale 80 cm plus extern SAT-Empfänger „Volksbox“. Full HD, WLAN, USB. Antennen- + HDMI Kabel incl. FP 30.-. **05191 17104**

11 rm Eichenholz, Stücke ca. 35 cm lang, zu verkaufen, Preis 550.- **0162 3575239**

Transportbox für Hunde Gulliver 5 Gr. M von Trixie (flugtauglich) **05191 6233540**

Der nächste Winter kommt best-immt, Feuerholz in 1m-Enden am Waldweg mit PKW gut erreichbar, nahe Bispingen bzw. Munster für 30.-/rm abzugeben. **05191 9079943**

1.000 m Wildschutzaungeflecht, 1,60 m hoch, gebraucht, jedoch sehr gut erhalten für 1.-/m abzugeben **05191 979943**

Gerüstblöcke, 3 Stück, Metall, ge- braucht, verstellbar, VB 50.- **05197 340**

Anhänger, 2 Achsen mit Sitzbank, Kasten 1,0 x 1,5 m für Pony, Quad oder Rasentrecker geeignet, versch. Deichseln, Preis VB **05197 340**

Neuwertiger Ledersessel mit ein- klappb. Fußstütze, dunkelgrau, 250.- VB **05193 3672**

Inliner, neuwertig, Rollerblade TFS, Gr. 45,5 mit Fußbelüftung, Schnell- verschluss, 82 mm Rollen, Knie- und Handschutz, 50.- **0170 5403490**

HP-Monitor 19", flache Tastatur, wenig benutzt, 40.-, TV-Schrank mit Anlage, 40.-, Zielfernrohr 6x42 mit Schiene, 100.- **0170 5403490**

Super Polsterecke/Funktionssofa, Farbe beige, sehr gut erhalten, Preis VB **05193 4737**

Wegen Todesfall zu verkaufen Waschmaschine AEG Lavamat La- vaLogic 1820, Preisvorstellung 400.- **05195 9728998**

suche

Suche Putzhilfe 1x wöchentlich nach Absprache. **05192 2391**

Suche zum 1.7.19 gepflegte 3-Zi.- Whg. in SoIttau, 60-75 qm, möglichst mit EBK und Dusche **0151 10619714**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsä- gen, Vertikut., Rasenm., Gartenfrä- sen, Heckenscheren, Aufsitzm., usw. Alles anbieten, auch alt/def., werk- tags ab 17 Uhr, SoIttau **0170 2925222**

2. Weltkrieg Uniformen, Orden, Ur- kunden, Mützen gesucht, auch Aus- rüstung: Fliegeruhren, Zeltbahn, Magazintaschen, Gürtel **04263 2760**

Zahle Höchstpreise für alte dt. Mil- itärsachen, z. B. Nachlass: Flieger- pokal ab 4.000.-, Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Keine Weitergabe **0162 6724135**

NEUE HEIZUNG?
Finden Sie gleich den richtigen Preis mit unserem Heizungsrechner auf www.schoneboom.de

Suchen Haus in Alleinlage od. Orts- teil zum Kauf im Heidekreis. Minde- stens 4 Zimmer und ab 130 qm Wohn- fläche. Grundstück ab 800 qm. **Chiffre 15277 Heide Kurier SoIttau**

Kaufe Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/ 800 (auch versilbert o. Einzelteile) alles anbieten! **0177 6123306**

Suche aus Omas Zeit Porzellan, Bleikristall, Teppich, Möbel, Nähma- schine, Pelz, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles an- bieten! **0177 6123306**

Geschichte bis 1945, Privathistori- ker kauft: Soldatenfotos/Fotoalben, Wehrpaß, Urkunden, Orden, EK2, Feldpost, Bücher, Helm, Bajonet, usw. **04231 930162**

Cover Band sucht Sängerin oder Sänger von Abba bis Zappa, einfach melden zwecks Neuanfang. **0171 5153286**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt **0172 4404079**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Kommt in gute Hände. **05822 5566, evtl. AB**

immobilien vermietung

Wir, solv. Rentnerhepaar, suchen EG-Whg., 80-100 qm, 3-4 Zi., im Heidekreis, bevorzugt SOL u. Sne- vern. **0174 6364450**

Sprengel, 5-Zi.-Whg., 170 qm, zum 1.5.19 zu vermieten, Einbauküche, Kachelofen, 2 Bäder, Gäste-WC, Garten. 600.- KM, ca. 850.- WM. **05193 8054903**

4-Zi.-EG-Wohn., barrierefrei, ab 01.06. zu vermieten, FBHZ, Terr., Garten, Carport + Schuppen, EBK, 148 qm, Bad + Gäste WC, KM 800.- **0160 90380893**

Munster-Zentrum Neubau senio- rengerechte 2-Zi.-Whg., 56 qm, EBK, Fußbodenhgz., Aufzug, Balkon, komplett bezugsfertig, WM 565.-, ab August **05192 88331**

Im Mehrgenerationen Wohnhaus SoIttau ist ab 1.5.19 eine barrierefreie 3-Zi.-Whg. im EG neu zu beziehen, 75,97 qm, Terrasse, EBK, Fußbd.- Heizg., Rolläden, Vollbad, Abstell- raum, Keller, Wäschetrocknenkeller, Fahrradkeller, Gemeinschaftsraum, Miete inkl. NK 695,35 Euro + 3 KM Kt. **05191 9969130**

Suche 3-Zi.-EG-Whg. in Nkn., EBK, Bad, Terrasse zu sofort oder näch- stmögl. Termin **05195 1740**

Wietzendorf, 3-Zi.-Komf.-Whg., ca. 95 qm, EG, EBK, Kellerräume, Gara- ge mit Abstellraum, Garten, ruhige, zentrale Lage, keine Tiere, an NR zu vermieten **05196 545**

Bispingen, 3-Zi.-Whg., OG, 75 qm, Bahnhostr. 19, 500.- + NK + Kt., ab 1.4.19 **0173 9709318**

SoIttau, Kleiststraße, 2-Zi.-Whg., 42 qm, EG, frisch renoviert an berufs- tätigen Mieter ohne Tierhaltung lang- fristig zu vermieten. Zu erfragen **05191 15007**

Bispingen-Behringen, Whg., EG, EBK, Dusche, Bad, Keller, Terrasse, Trockenraum, 4 Zi., 101 qm, moder- nisiert, 580.-, NBK 220.-, frei **0173 4371591**

Von Privat Schneverdingen 2-Zi.- Whg., 59,4 qm, EG-Hochpat. 8 Stf., EBK, V-Bad, Südbalk., Keller, Parkpl. in ruhigem Mfhs.-Bl. 310.- KM, 140.- NK, 2 MMkt. **0162 6337530**

Helle 3-Zi.-Whg. OT Wolterdgr., 1. OG, 100 qm, EBK, Vollbad, G-WC, Balkon 25 qm, keine Tierh., 480.- KM + NK-Abschl. 140.-, ab 18 Uhr **0171 8929970**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Achtung!!! Frisch renovierte 3- und 4-Zi.-Wohnungen in 29633 Munster zu vermieten. **01516 4315540**

SoIttau-Zentrum, EFH mit Garten, Stellplatz + Garage, gerade renovi- ert, 140 qm, langfristig zu vermie- ten, 760.- KM + NK + Kaution. **05191 3234**

schoneboom
• TRAUMBÄDER • KUNDENDIENST
• ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME
Harburger Straße 17 a · Schneverdingen
Tel. 05193 9841 0 · www.schoneboom.de

Suche 4-Zi.-Whg., kein Block, warm bis 800.-, in Schneverdingen **0152 51471551**

Schöne, helle 3-Zi.-DG-Whg., 89 qm in SoIttau/Friedrichseck zu verm., EBK, Ofen, Vollb., Carp., Balk., re- nov., NKM 480.-, zzgl. 160.- BK. **0176 50174768 oder 05191 72192**

immobilien kauf / verkauf

Sanierter Altbau an der Örtze, Grundstück 812 qm, Munster, Im Örtzetal 1, ewaldfey@iesy.net

Meyer IMMOBILIEN
über 45 Jahre
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
Wir suchen dringend Bauplätze/Baulücken ab 400 m² in Schneverdingen und SoIttau für die eigene Bebauung.
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 980 90 · Fax (051 93) 980 010

Anleger sucht Eigentumswohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarf rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

Schönes freistehendes EFH in ru- higer Lage von Munster, Carport, Garten und Terrasse, 117 qm Wfl., 632 qm Grundstück. KP 220.000.- **0171 6581226**

Meyer IMMOBILIEN
über 45 Jahre
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
Bungalow-Neubau in Schneverdingen, 90 m² Wfl. i. EG, 3 Zi., Kü., Bad, Gä.-WC, HWR, schlüsselfertig 6/19 mit Carport + Pflasterung, Ausbaures., 400 m² Grd. in Baulücke, cour- tagefrei, B, 59 Kwh, Gas, Bj. 19.-. € 249.000.-
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 980 90 · Fax (051 93) 980 010

SFA Achtergang Topwohnlg. Pen- thouse EGT zu verk., 115 qm, Balkon umlauf., Nebenräume, Keller, Tief- garage Stellpl., Fahrstuhl. Gebote unter **Chiffre 15275 Heide Kurier SoIttau**

stellenmarkt

Suche zuverlässige und flexible Reinigungskraft in Neuenkirchen und Tewel. **0172 5794309**

Betreuerin. Wer braucht meine Hil- fe? Führerschein vorhanden. **05193 9754774**

Vierköpfige Familie in SoIttau sucht Haushaltshilfe. Ihre Aufgaben um- fassen die Raumpflege sowie die Erledigung der Bügelwäsche. Ar- beitszeiten: zwei Mal wöchentlich vormittags vier Stunden. Stunden- lohn: 10 Euro. Gute Deutschkennt- nisse sind Voraussetzung. Bitte be- werben Sie sich telefonisch unter **05191 8083381 (Anrufbeantwor- ter)**.

Gel. Maler und Fußbodenleger mit langj. Berufserfahrung sucht drin- gend Arbeit! Auch von privat. Neue Tel. Nr. **0170 3880788**

Gelernter Handwerker sucht Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierun- gen, Fliesen, Mauern und Klempner- arbeiten, von Privat. **0160 6971388**

Geduldige + liebev. Fr. f. Haushalt + Betreuung einer leicht dementen net- ten alten Dame, 7 Std./Wo., Mo. 15- 18, Mi. 15-17, Sa. 15-17 auf 450.- Euro-Basis, Munster **0157 88311843**

Suche Arbeitsstelle im Bereich Ba- dezimmer Sanierungen, Mauern, Elektro und Fliesen Arbeiten. Von Privat. **0160 6971388**

tiermarkt

Dog's Lounge
Ihr Hundefriseur in Schneverdingen
Termine nach Vereinbarung unter Telefon 0171 4911735 dog-lounge.jimdosite.com

sie & er

Hi Du... nicht nehmen was kommt, sondern... Wenn es noch passt magst Du telefonieren? Freuen mich über Deinen Anruf. **0171 1519705**

Jung gebliebene gesunde sportli- che Rentnerin sucht netten Partner für gem. Stunden, kein Opatyp, mögl. Bispingen. **Chiffre 15279 Hei- de Kurier SoIttau**

Eine Begegn., die die Herzen be- rührt, kann ein wunderb., letzter Lebensabschn. werden... Frau, 60, gepfl. - Zuschr. b. m. Foto! **Chiffre 15278 Heide Kurier SoIttau**

Wolfgang, 64/180/75, mit Haus in SoIttau, NR, sucht liebevolle, sinnli- che Sie mit Herz und mehr, auch Ausländerin, koche gerne. **Chiffre 15276 Heide Kurier SoIttau**

Einsamer Mann sucht einsame Frau für gemeinsame Zukunft. Bitte keine SMS **0163 2623875**

urlaub

Ostern a. d. Sonneninsel Usedom im Ostseebad Zinnowitz! Komf. Fe- wo'en, 60 qm f. 2-4 Pers. f. 40-50.-/Übern. zu verm., Hund willk. **04267 981177**

sonstiges

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen, Fintel **0160 8052488**

Flohmarkt für Kindersachen, Sams- tag 23.3.19, 14-17 Uhr in der Kita St. Johannes, SoIttau, Georg-Droste-Weg 3, im Mensagebäude.

Bispingen, Borsteler Str. 21, Floh- markt am 24. + 31. März von 10 bis 15 Uhr, Jalousien, Büroschränke uvm. zu verkaufen, **alte Röhrenfern- seher zu verschenken.**

Frauenflohmarkt am 23.3.19 von 19 bis 22 Uhr im Schützenhaus Tewel.

Großer Bücherflohmarkt im Ge- meindehaus in Neuenkirchen, Hauptstraße, Sa. 23. März ab 13 Uhr, So., 24. März ab 11 Uhr. Kaffee + Kuchen. **Tschernobylhilfe Nkn.**

Stahlwandpool, 550 cm ø, 120 cm tief, mit allem Zubehör + Sandfite- ranl. gegen Auffüllung mit Erde zu verschenken in Svd. **0176 22164606**

Baby- und Kinderflohmarkt am 23.3.19 von 9 bis 12 Uhr im Schüt- zenhaus Tewel.

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

Die schönsten Geschichten und Märchen aus aller Welt - frei erzählt von Malia Paro für Ihre Feier. **Telefon 0171 4172420**
www.sagenhafte-geschichten.de

Hole kostentl. ab: Reste aus HH- Aufl., Trödel, Bücher, Comics, Klein- möbel, Bilder, Porzellan, LPs, Kera- mik, Vasen u.s.w. was zu schade ist um wegzuerfren. **0171 4777499**

Aus Nachlass: Diverses zu H. Kap- pler (Flucht/Interviews etc.), Buch: M. Kluever „Es war nicht Hitlers Krieg“ (mit Autogramm), Preis VB, SoIttau **0174 4016205**

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
☎ 05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Schnäppchen Hutschenreuther Hon- nenberg Essgeschirr,

Termin bei Petrus

WIETZENDORF. Die Gemeinde Wietzendorf hat wieder ein neues Video erstellen lassen. Diesmal geht es um das erfolgreiche Theaterstück „Termin bei Petrus“, das die Wietzendorfer Theatergruppe „Das andere Links“ insgesamt fünfmal vor ausverkauftem Haus auf Hartmanns Saal aufgeführt hat. Der Film ist ab sofort

auf der Webseite der Gemeinde Wietzendorf unter Tourismus oder direkt unter <http://www.wietzendorf.de/video> sowie auf den facebook-Seiten der Gemeinde Wietzendorf anzusehen. Auch die bisher gedrehten 20 anderen Videos werden auf den genannten Seiten weiter angeboten.

Frauenfrühstück

SoVD: „Equal Pay Day“ am 23. März

LINDWEDEL. Frauen verdienen immer noch etwa 21 Prozent weniger Lohn als Männer. Gegen diese Ungleichheit wendet sich der Sozialverband Deutschland (SoVD) im Heidekreis mit einer Veranstaltung in Lindwedel am Samstag, dem 23. März, dem internationalen „Equal Pay Day“. Dieser Termin markiert den Zeitraum, den Frauen in Deutschland rechnerisch über den Jahreswechsel hinaus arbeiten müssen, um auf das durchschnittliche Vorjahresgehalt von Männern zu kommen.

„Frauen müssen endlich genauso bezahlt werden wie Männer“, fordert SoVD-Kreisfrauensprecherin Annette Krämer. „Wir werden mit Aktivitäten vor Ort in Lindwedel auf diese Lohndiskriminierung aufmerksam machen. Unsere ehrenamtlich Aktiven im SoVD begleiten den Protesttag mit vielen roten Stofftaschen, die auf die roten Zahlen in den Geldbö-

sen der Frauen hinweisen sollen“, erläutert Krämer. Gastrednerin der Veranstaltung im Hotel Baland ist Niedersachsens ehemalige Sozialministerin Cornelia Rundt. Anlässlich des „Equal Pay Day“ macht sie noch einmal die grundsätzlichen Forderungen des SoVD klar: „Wir wollen gleichen Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit. Das ist auch für die späteren Renten der Frauen sehr wichtig, sonst droht ihnen Altersarmut. Und neben dem Rückkehrrecht von Teil- auf Vollzeit für alle Beschäftigten brauchen wir dieselben Karrierechancen und eine deutlich bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.“

Im Heidekreis gibt in den SoVD-Ortsverbänden immer mehr Frauen-sprecherinnen, die sich um die Belange der weiblichen Mitglieder im Verband intensiv kümmern. Angeführt von Kreisfrauensprecherin Annette Krämer, die immer wieder mit aktuellen Informationen an „ihre“ Frauen, auch und besonders intensiv über die Internetplattform des SoVD Heidekreis, herangeht. „Wir sind mittlerweile sehr gut aufgestellt“, sagt sie. „Unsere Arbeit macht große Fortschritte.“

familienanzeigen

Statt Karten

Von ganzem Herzen möchten wir

Danke

sagen allen, die sich mit uns verbunden fühlten, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für ein stilles Gebet, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für die zahlreichen Spenden sowie für das Geleit zur letzten Ruhestätte. Besonders danken möchten wir Herrn Pastor Cordes.

Im Namen aller Angehörigen
Gerda Eggers

† 16.2.2019

Schülern, im März 2019

CADO

Statt Karten

Danke all denen, die uns in der Stunde des Abschieds zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundet haben. Unser besonderer Dank gilt Herrn Moser für seine einfühlsamen Worte.

Alexander Haufe

† 13.2.2019

Im Namen aller Angehörigen
Armin und Marita Haufe

Schneverdingen, im März 2019

G&R

STATT KARTEN

Wo immer die Sonne untergeht, geht sie zur gleichen Zeit woanders auf.

Dorothea Berg

geb. Müller
* 31.1.1935 † 28.2.2019

In stillem Gedenken

Wir haben auf Wunsch von Dora im engsten Kreis Abschied genommen.

G&R

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille
und eine Zeit des Schmerzes
und der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Oskar Marks

* 4.10.1941 † 21.2.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Anne

Dein Sohn Rainer und Kirsten mit Jonathan
Dein Bruder Gerhard und Edeltraut
sowie alle Angehörigen

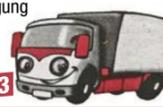
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 21. März 2019, um 13.00 Uhr in der neuen Friedhofskapelle in Schneverdingen statt.

CADO

FIRMA PROKSCH
WATHLINGEN

Wir bieten an: • Kleinabrisse • Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen und Entsorgungen aller Art • Umzüge nach Vereinbarung • Kleintransporte aller Art • Gartenarbeiten • Dachrinnensäuberungen • Müll-/Schuttabfuhr aller Art • Altmetalentsorgung

Jeder Anruf lohnt sich:
0173 4517123



HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Der Handwerker für alle Fälle, Garten- und Pflasterarbeiten von A-Z, Dach- und Fassadenarbeiten, Abriss- und Zaunsetzung, Reinigungsarbeiten von Hof und Terrassen. Tel. 0157/ 54 29 13 03

Hein Wintergärten
Qualität seit 1885

Besuchen Sie unsere große
Wintergarten-Ausstellung

Öffnungszeiten Wintergartenpark:
Mo-Fr 8-17 Sa 10-13 So 13-17 Uhr
Feiertags geschlossen!

Glaserei Hein GmbH
29225 Celle Neustadt 51
Tel. 05141 43066

hein-wintergarten.de

Jackenalarm!
Jacke, Sakko
oder Blazer
sanft gereinigt für Sie € 8,90
jetzt nur € 8,90

3 Hosen € 16,50
3 Pullis € 12,00
Das flotte Hemd € 1,90
frisch gewaschen, top gebügelt

bei E-Neukauf Abrens
Schneverdingen

Minette
reinigt!
Telefon 04262 - 2267

gesundheit

KOMPRESSIONS-STRÜMPFE und -STRUMPFHOSEN

Sanitätshaus
Möhrmann
ORTHOPÄDIETECHNIK · REHATECHNIK
Marktstr. 21 · Soltau · ☎ (051 91) 54 76

veranstaltungen

Wo ist was los?

Osterbasar 24. März 2019 ab 14 Uhr

Wir laden alle Hausbewohnerinnen und -bewohner sowie Gäste herzlich zu unserem bunten Osterbasar ein. Genießen Sie mit uns ein fröhliches Fest. Wir freuen uns auf Sie!

FROHE OSTERN!

doreaFAMILIE SOLTAU

DOREAFAMILIE SOLTAU · Friedrich-Einhoff-Ring 1 · 29614 Soltau
Telefon 05191 974-0 · www.doreafamilie.de

Jetzt vormerken:
NEUERÖFFNUNG
nach großem Umbau

22. März 2019
von 9.00-18.30 Uhr
und
23. März 2019
9.00-17.00 Uhr

Fahrrad SANDAU

Sühstraße 23 | 29633 Munster
Inh.: Karina Sandau | Telefon (05192) 24 58
fahrrad-sandau@online.de

RTI Flohmarkt Verkaufstag
am 23.03. von 9 bis 18 Uhr
an der Inseler Kneipe,
Hauptstraße 17
Schneverdingen-Insel

Unter anderem bieten wir folgendes an:

Baummaschinen
Baustellenzubehör
Kleinmaschinen · Bohrmaschinen
Winkelschleifer
und Werkzeuge aller Art
Feuerwehrezubehör
Leitern · Schläuche · Pumpen
Haus & Garten
Rasenmäher · Motorsensen
Schaufeln · Harken
Gartenmöbel & Deko
Diverse PKW & LKW · Anhänger
Betriebsauflösungen
und vieles mehr!

RTI
Südring 19
29640 Schneverdingen
05193 9821743

Wir laden Sie herzlich ein!
Zauberhafte Frühlingboten
Kunsthandwerk und Floristik

am Samstag, 23.03.19 von 11.00 bis 18.00 Uhr
und Sonntag, 24.03.19 von 11.00 bis 18.00 Uhr

TH.ZINK Fenster und Türen
Hagener Straße 15 · 29303 Bergen

